

Wetterauer Wochen-Bote



Günstige Immobilienkredite

Das Zinsniveau ist zur Zeit traumhaft



Lena Hergert-Umsonst kandidiert

SPD-Kreistagsmitglied will Bürgermeisterin in Reichelsheim werden



KW 8, Mittwoch, 19. Februar 2020

Das Mitteilungsblatt im Wetteraukreis

Ausgabe H 3

Hallo, liebe Leser

Der Ofen piept wenn, das Essen fertig ist. Unaufhörlich und in einem schrillen Ton. Und während ich die neumodischen Gimmicks verfluche, die das Leben doch erleichtern sollen, aber manchmal den letzten Nerv rauben, erhebe ich mich von der Couch und laufe zum Ofen. Der Störenfried ist ausgeschaltet, und in der Hoffnung meine leckere selbstgemachte Pizza mit bereits zerlaufendem Käse herauszuholen, öffne ich den Ofen. Der Schock: Das Essen ist noch nicht fertig. Und schlagartig wird mir klar: Der Ofen piept wohl auch, wenn er die gewünschte Temperatur erreicht hat, eine Fliege am Sensor vorbeifliegt, es anfängt zu regnen oder ein Sack Reis umfällt.

Euer Boto

Flohmarkt der Kita Sternschnuppe

Ober-Mörlen. Die Kita Sternschnuppe in Ober-Mörlen richtet am Samstag, 14. März, von 14 bis 15.30 Uhr (Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr) in der Usatalhalle in Ober-Mörlen einen sortierten Flohmarkt für Kinderbekleidung, -spielzeug und -bücher aus. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, es werden Getränke, Kaffee, Kuchen und Herzhaftes verkauft. Die Nummernvergabe findet am Freitag, 28. Februar, von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Kita Sternschnuppe statt.

Kinderfaching im Bonifatiusaal

Ober-Mörlen. Am Dienstag, 25. Februar, verwandelt der Mörlauer Carneval Club ab 14.30 Uhr den Bonifatiusaal in Ober-Mörlen in eine bunte Fassenachtshöhle – diesmal für die jüngsten Narren. Neben einer eigenen Mini-Disco erwartet Gäste auch ein Kostümwettbewerb, dessen Sieger sich über ein schönes Präsent freuen darf. Der Eintritt ist frei.

AnsprechPartner

für redaktionelle Beiträge

Melanie Nolte

Telefon: 06051 833-208
E-Mail: redaktion@bote.de



Ihr Draht zu uns:

Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Anzeigen: (06051) 833-244
Redaktion: (06051) 833-202
Vertrieb: (06051) 833-299
Telefax: (06051) 833-230
E-Mail: redaktion@bote.de
Internet: www.bote.de

Wenn ein Alpaka im Schlafzimmer steht

Gewinner des 16. Ovag-Jugendliteraturpreises präsentieren gesammelte Werke

Wetteraukreis (mn). Wenn Yasmin verkatert aufwacht und ein beigefarbenes Alpaka namens Günther in ihrem Schlafzimmer steht, dann klingt das entweder nach einer ausgelassenen Partynacht oder nach einer Geschichte des Ovag-Jugendliteraturwettbewerbs. Die Erzählung von Laura Schöning über das flauschige Tier, das sie in einer Nacht-und-Nebel-Aktion aus einem Frankfurter Zirkus mitnimmt, sorgte bei der Buchpräsentation der gesammelten Werke vergangene Woche für jede Menge Lacher. Kein Wunder: Die Geschichte der Rockenberger Autorin ist humorvoll und so detailliert, dass sich jeder Zuhörer in die Rolle der Protagonistin hineinfinden kann – wie bei vielen der Geschichten der Nachwuchsautoren.

Schöning ist eine von 23 Preisträgern, die am Donnerstagsabend das Buch mit allen Siegertexten in Händen halten darf. Sie gehört aber auch zu den 86,9 Prozent weiblicher Gewinner des Preises, wie Alf Mentzer, Literaturkritiker und HR2-Redaktionsleiter, in seiner Laudatio feststellt – das Erste, was ihm schon vorm Lesen der Geschichten aufgefallen sei.

Inhaltlich dagegen falle ins Auge, dass es in fast allen Texten um „Räume“ gehe. Die drei Siegertexte haben dies schon im Titel – das Haus in Laura Nolds Geschichte „Zuhause“, die titelgebenden „Kisten“ in Julie Sophia Schötners Erzählung, die nach einem Umzug unausgepackt in der neuen Wohnung stehen bleiben, oder „Wilderness“ in Kerstin Uebeles gleichnamigen Text – eine Stadt an der südafrikanischen Küste, die für eine „ganze Reihe Sehnsuchts- und Fantasieräume steht, in die die beiden Hauptcharaktere Kraft ihrer Imagination reisen“, beziehungsweise, die sie erst erschaffen. „Aber auch in den anderen Texten werden auf originelle Weise Räume erzeugt und erobert“, weiß Mentzer.

Da sei zum Beispiel der Raum des Bildschirms, aus dem Joana Penners Hauptfigur zum Schluss doch nicht ausbreche oder der Theaterraum, den in Enya Damms Erzählung eine misshandelte und eingeschlossene Frau mit nicht mehr als ein paar Handpuppen an einem Fenster entstehen lässt.



Stolz präsentieren die Gewinner des Jugendliteraturpreises ihre gesammelten Werke. Zuvor sprach Alf Mentzer, Literaturkritiker und HR2-Redaktionsleiter (rundes Bild) die Laudatio.

Fotos: Nolte



Jenes

Raummotiv sei alles andere als willkürlich, betont der Literaturkritiker. „Schreiben scheint, besonders für junge Autorinnen etwas damit zu tun zu haben, sich einen beziehungsweise seinen Raum zu erschaffen.“ „Aber welchen Platz hat eine Schriftstellerin in der Gesellschaft?“, fragt sich Mentzer. Auch heute, da ist er sich sicher, „scheinen Autorinnen noch stärker um ihren Platz im Literaturbetrieb kämpfen zu müssen, als ihre männlichen Kollegen“.

Eine Antwort gab Mentzer im Laufe seiner Laudatio. „Schriftstellerinnen haben in der Gesellschaft genau den Raum, den sie sich selbst

schaffen.“ Literatur erkunde und gestalte die Zwischenräume der Welt und damit auch die „Freiheitsräume“, die den Autoren zur Verfügung stehen, betont der Laudator. Die Preisträger und vor allem die drei Siegertexte hätten jene Räume mit viel Fantasie und Originalität gestaltet.

In Julie Sophia Schötners Geschichte sind dies die bereits erwähnten Umzugskisten, die wie „ein Mahnmal die

betont Mentzer, die Kisten seien mehr als nur Kisten. Sie seien „symbolische Räume inmitten eines realen Wohnraums“. In ihnen steckten beispielsweise traumatische Erinnerungen, die der Hauptfigur erst noch entsorgen müsse, ehe sie sich von ihnen lösen könne.

Sich selbst Freiraum zu schaffen, darum geht es auch im Text von Laura Nold, den sie vergangenen Woche präsentiert. Er gebe dem Thema „Lüge und Literatur“ eine ganz neue Wendung, sagt der Literaturkritiker. Darin ist das Elternhaus der Protagonistin, das sie am dritten Adventswochenende zum Weihnachtsessen besucht, eine einzige Lüge, ein Ort der Rituale und starren Konfessionen. Das Zuhause, das Nold beschreibt, sei ein verlorener Ort, sagt Mentzer, „in dem die Tyrannei der Gewohnheit herrscht“.

Eine Gesellschaft brauche jene Räume, in denen anders gedacht und geträumt werden dürfe und in denen neue Perspektiven ausprobiert werden könnten.

Deshalb, so der abschließende Appell des Laudators, sollten Autorinnen nicht infrage stellen, ob sie einen Platz in der Gesellschaft haben, sondern stolz darauf sein, dass sie mit ihrer Fantasie genau jene Räume schaffen, ohne die eine Gesellschaft gar nicht existieren könne.

Nach den anschließenden Lesungen präsentierten die Gewinner des Jugendliteraturpreises stolz ihre gesammelten Werke – neben den 86,9 Prozent an Autorinnen, auch ihre drei männlichen Kollegen.

Schriftstellerinnen haben in der Gesellschaft genau den Raum, den sie sich selbst schaffen.

Laudator Alf Mentzer

Raumordnung der neuen Wohnung stören“. Aber, das



Präsentierten am Abend ihre geschriebenen Texte (von links): Laura Nold, Laura Schöning und Vanessa Schweitzer.

Streuobstseminar in Ober-Mörlen

Ober-Mörlen. Der Nabu Ober-Mörlen lädt zu einem Streuobstseminar am Samstag, 29. Februar, ein. Die Theorie vermittelt der Naturschutzbund ab 9.30 Uhr im Ober-Mörlener Schloss, Frankfurter Straße 31. Hauptthemen sind die Sortenwahl, Pflanzen und Schneiden von Obstbäumen. Zur Mittagszeit legen die Teilnehmer eine kurze Pause ein. Getränke sind vorhanden, eine Brotzeit muss mitgebracht werden. Danach pflanzt die Gruppe auf einer Streuobstwiese im Naturschutzgebiet Magertriften ein Hochstammsetzling und übt anschließend bis circa 16 Uhr den fachgerechte Schnitt an jungen und alten Bäumen. Die Teilnehmer bringen bitte mit: Gartenschere, Baumsäge und Astschere. Geeignete Kleidung ist wichtig. Auch bei schlechtem Wetter beginnt die Veranstaltung wie angekündigt, über die Durchführung des praktischen Teils am Nachmittag wird dann aktuell entschieden. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 21. Februar, bei Hans-Josef Rauch unter Telefon 06002/7315 oder per E-Mail an info@nabu-ober-moerlen.de notwendig. Weil die Teilnahme am Streuobstseminar kostenlos ist, werden Spenden gerne entgegengenommen.

Gitarrenworkshop in Butzbach

Butzbach. Bereits mehrmals hat er nun stattgefunden, der Gitarrenworkshop für Erwachsene der Musikschule Butzbach. Den nächsten Gitarrenworkshop bietet die Musikschule Butzbach von Sonntag, 1. März bis Dienstag, 30. Juni, an. Er richtet sich an Interessenten, welche Grundkenntnisse in einfachen Akkorden besitzen und Lust haben, Songs zum Beispiel von den Beatles, den Rolling Stones, Uriah Heep oder Animals unter fachlicher Leitung von Wolfgang Janich zu spielen oder aufzufrischen. Auch eigene Vorschläge können gerne eingebracht werden. Dies kann auf akustischen Gitarren, E-Gitarren und E-Bässen geschehen, das eigene Instrument ist mitzubringen. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit, ein Leihinstrument von der Musikschule zu erhalten. Gerne können auch Teilnehmer dazu kommen, welche nur singen möchten. Der Workshop findet mittwochs im Weidig-Gymnasium statt und beginnt um 19 Uhr. Je nach Teilnehmeranzahl läuft er 45 oder 60 Minuten. Eine Anmeldung hierfür ist erforderlich und unter www.musikschule-butzbach.de erhältlich. Die Höhe der Gebühr kann im Musikschulbüro unter 06033/4544 erfragt werden.



Ihr Kind hat Probleme beim Lesen, Schreiben (Deutsch/Englisch) oder Rechnen?
Lassen Sie Schule nicht zur Qual werden – Lesen, Schreiben und Rechnen braucht Ihr Kind in jedem Fach. Wir bieten individuelle Förderung in Deutsch, Englisch und Mathe an. Erstberatung und Test sind kostenlos.
PFI Michael Friesl, www.friesl.net, Telefon (0 60 31) 6 85 38 65



Anzeigen aufgeben?

Annahmeschluss

... für den BOTEN (Redaktionsschluss) ist
montags um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Redaktion Mittelhessen-Bote

„Anschlagbrett“ Mittelhessen-Bote

Was nutzt die beste Vereinsarbeit, wenn niemand davon erfährt? Das Druck- und Pressehaus Naumann aus Gelnhausen bietet den Mittelhessen-Boten allen Vereinen, Parteien, Kirchen und anderen Institutionen und Gruppierungen als „Anschlagbrett“ für ihre Mitteilungen an. Sie können so eine optimale Öffentlichkeitsarbeit betreiben: Berichte über die Arbeit im Vorstand, Terminerinnerungen für die Mitglieder, Vorankündigungen und Nachberichte zu Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art sind nur einige Beispiele für diesen kostenlosen Service.

Schicken Sie Ihre Unterlagen, gerne auch mit Foto, an:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen
E-Mail: redaktion@bote.de

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die mittwochs erscheinende Ausgabe des Boten ist jeweils montags um 10 Uhr.

Ihre Redaktion des Mittelhessen-Boten

Kinderfasching in Ober-Wöllstadt

Wöllstadt. In Ober-Wöllstadt feiern die jüngsten Narren am Sonntag, 23. Februar, wieder Kinderfasching. Der Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt ab 14.11 Uhr in die Römerhalle ein. Mit Tanz, Spiel und Kostümpremierung geht es hoch her. Tolle Preise warten auf die Kinder.

Eine Power-Frau will Bürgermeisterin werden

Lena Herget-Umsonst kandidiert für die SPD Reichelsheim

Wetteraukreis. Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Wetteraukreis hat jüngst die Bürgermeisterin von Ober-Mörlen, Kristina Paulenz, als Vorsitzende einstimmig wiedergewählt. Hauptziel der SPD-Frauenorganisation ist die Gleichstellung von Männern und Frauen in allen Bereichen der Gesellschaft.

Insbesondere in der Wetterau wirken bereits zahlreiche erfolgreiche Sozialdemokratinnen, beispielsweise als Bürgermeisterinnen, in den Gemeindeparlamenten, in der Kreispolitik oder auch im Landtag. „Wir Frauen haben in den vergangenen Jahrzehnten viel erreicht. Es gibt aber noch zahlreiche Ungleichheiten, an denen es weiterhin zu arbeiten gilt. So sind beispielsweise die Löhne von Frauen für gleiche Arbeit immer noch im Durchschnitt niedriger als für Männer“, betont Paulenz nach ihrer Wahl. Besonders freuten sich die SPD-Frauen über die Nominierung von Lena Herget-Umsonst als Bürgermeisterkandidatin der SPD in Reichelsheim. „Lena Herget-Umsonst führt die Stadtverordnetenversammlung in Reichelsheim, ist engagierte Kreispolitikerin, leidenschaftliche Ehrenamtlerin und verheiratete Mutter“, weiß Paulenz. „Sie ist eine echte Power-Frau



Ober-Mörlens Bürgermeisterin und Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen im Wetteraukreis, Kristina Paulenz (rechts), beglückwünschte Lena Herget-Umsonst zur Nominierung als Bürgermeisterkandidatin in Reichelsheim.

und wäre eine hervorragende Bürgermeisterin für ihre Heimatstadt.“ Als Abteilungsleiterin bei der Stadt Friedberg verfüge Herget-Umsonst über die notwendigen Verwaltungskennnisse und aufgrund ihrer Persönlichkeit auch über das notwendige Fingerspitzengefühl und die menschliche Kompetenz. „Ich kenne Lena seit vielen Jahren und würde mich freuen, sie als Bürgermeisterkollegin zu erhalten“, so Paulenz.

Lena Herget-Umsonst wurde bei den durchgeführten Wahlen als Schriftführerin und

Sprecherin der SPD-Frauen einstimmig bestätigt. Stellvertreterin von Kristina Paulenz wurde Birgit Büchner. Die Vorsitzende nutzte die Versammlung außerdem, um einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu geben und den Besuch der Bad Vilbeler Burgfestspiele im Juni zu planen.

Die Genossinnen tauschten sich über ihre Arbeit in den Ortsvereinen und Parlamenten aus und ließen den Abend bei ihrem Neujahrssessen und guten Gesprächen ausklingen.

Babymassage in Dortelweil

Bad Vilbel. In einem neuen Kurs des Sportvereins Fun-Ball Dortelweil erlernen Teilnehmer eine Ganzkörpermassage für Babys sowie eine Massage gegen Blähungen und Koliken. Das Singen von Wiegenliedern rundet das Kursangebot ab. Geeignet ist die Babymassage für Babys ab sechs Wochen bis zum Krabbelalter. Der fünfwöchige Kurs startet am Dienstag, 3. März, und findet immer dienstags zwischen 9.30 Uhr und 10.45 Uhr statt. Informationen gibt es unter Telefon 06101/989393, per E-Mail an info@fun-ball-dortelweil.de sowie im Internet unter www.fun-ball-dortelweil.de.

Kinderfasching im Jukuz

Karben. Party und Spaß durch lustige Spiele und Animationen erwartet faszingsbegeisterte Kinder am Donnerstag, 20. Februar, im Jukuz. Mit internationalen Hits animiert der Olitainer zu ausgelassenen Tänzen. Mit frischen Kräppeln, Kaffee und Softdrinks lassen sich die Kraftreserven wieder auffüllen. Ganz besonders freuen können sich Kinder und Eltern auch auf zwei Kinderauftritte, die mit ihrem tänzerischen Können alle begeistern werden. Für die jüngsten Gäste gibt es zudem einen lustigen Wettbewerb, bei dem die besten Kostüme vor einer Jury punkten können. Die Faschingsparty beginnt um 15.11 Uhr.

Gespräche mit dem Eigentümer

Wetterauer Grüne fordern Naturwaldstatus für zwei Flächen des Landes Hessen im Kreisgebiet

Wetteraukreis (jek). Flächen im Oppershofener und im Stornfelser Wald wollen die Wetterauer Grünen gerne als Naturwald ausgewiesen wissen. Einen entsprechenden Antrag, der Kreis möge auf diese Entwicklung hinwirken, brachte deren Fraktion zur jüngsten Sitzung des Kreistages ein. Nun soll zunächst die zuständige Umweltministerin Priska Hinz den Mitgliedern des Umweltausschusses Rede und Antwort stehen.

Grundlage für den Wunsch der Grünen ist die Forderung verschiedener Naturschutzverbände, die Flächen im Oppershofener und Stornfelser



Teile des Waldes sollen naturbelassen bleiben. Nur bei Gefahren dürften die Förster eingreifen.



Das Niddaer Kreistagsmitglied Marcus Stadler fordert mit seiner Fraktion, eine Fläche des Stornfelser Waldes aus der Bewirtschaftung zu nehmen. Fotos: Kirschner

» Bei einer Naturwald-Ausweisung würden sich beide Gebiete zu sehr beeindruckenden Wäldern mit wesentlich stärkeren Bäumen entwickeln, die eine Höhe von über 40 Metern erreichen können.

Wald künftig aus der Waldbewirtschaftung herauszunehmen. „Im Rahmen der nationalen Biodiversitätsstrategie

will das Land Hessen bis 2020 den Anteil ungenutzter Wälder an der Gesamtwaldfläche auf fünf Prozent steigern. Derzeit sind es 3,8 Prozent“, schreiben die Grünen in ihrem Antrag. Auf rund 55 Prozent der Fläche des Oppershofener Waldes stünden Bäume, die mehr als 140 Jahre alt seien, zitiert die Partei ein Papier des Nabus Hessen. Der Stornfelser Wald könne wiederum helfen, die Lücke der „imposanten, stolzen Buchenwälder im System der Schutzgebiete“ zu schließen.

„Bei einer Naturwald-Ausweisung würden sich beide Ge-

biete zu sehr beeindruckenden Wäldern mit wesentlich stärkeren Bäumen entwickeln, die eine Höhe von über 40 Metern erreichen können“, meinen die Grünen. „Es geht darum, an das Land zu appellieren, macht das bitte!“, sagte der Grünen-Fraktionschef Michael Rückl und verwies auch an die Bundesregierung, die unterstütze, dass sich fünf Prozent der hiesigen Waldfläche als Naturwald entwickeln können. Ebenso liege eine EU-Richtlinie vor, die vorsehe, dass die Mitgliedsstaaten dieses Ziel auch umzusetzen hätten, wie der Grünen-Kreis-

tagsabgeordnete Marcus Stadler schilderte. „Wir haben dort auch die Wildkatze entdeckt, und dieses Stück zu schützen, wäre wirklich notwendig“, meinte der Kreistagsabgeordnete aus Nidda über den Stornfelser Wald. In Nidda stand das Thema Naturwald im Dezember 2015 schon einmal auf der Tagesordnung. Damals hatte sich die Niddaer Union gegen entsprechende Pläne gestemmt, Flächen des städtischen Walds aus der Bewirtschaftung herauszunehmen. Die Union warnte seinerzeit vor einer Dominanz der Buche, sollte

niemand in den Baumbestand eingreifen. Am Ende stand eine gemeinsame Resolution der Stadtverordneten an das Land, die Hessens Umweltministerin aufforderte, „großflächige Nutzungseinstellungen von Staatswald zur Schaffung von Urwäldern im Stadtgebiet Nidda abzulehnen“. Doch die Stimmung kippte, im Januar zogen die Stadtverordneten besagte Resolution auf Antrag der Grünen faktisch zurück. Nunmehr wollte eine Mehrheit Hessen Forst bei der Suche nach Naturwaldflächen unterstützen. Vorangegangen waren unter anderem Stellungnahmen im Niddaer Um-

weltausschuss. Auch auf Kreisebene wird zunächst der Umweltausschuss des Kreistages über das Thema beraten. Ein Änderungsantrag der Großen Koalition wollte dem Land als Eigentümer der Flächen dort Gelegenheit geben, sich zu äußern – in Person der Umweltministerin Priska Hinz. Ob die aber tatsächlich persönlich im Ausschuss aufgeschlagen wird, darf man wohl getrost bezweifeln. Stellung nehmen soll zumindest ein Vertreter ihres Ministeriums, der darlegen soll, wie das Land Hessen zu den Vorschlägen der verschiedenen Umweltschutzverbände steht.

Mirler Dibbeklobber feiern im Schlosshof

Ober-Mörlen. Am Donnerstag, 20. Februar, ab 20.11 Uhr eröffnen die Mirler Dibbeklobber vom Mörlauer Carneval Club mit Trommelschlägen das Fasensachtswochenende. Im Schlosshof in Ober-Mörlen, wo sonst die karnevalistische Kampagne am 11. November beginnt, starten die närrischen Tage. Unterstützt werden die Mirler Dibbeklobber dabei an diesem Abend von „Samm-die Partyband“, die mit ihrem großen Liedrepertoire an der Weiberfasensachtsparty für eine super Stimmung sorgen wird.

Spiel, Spaß und Sport

Friedberg. Gleich zu Beginn der Sommerferien geht es auf dem Gelände der Turngemeinde 1845 Friedberg rund. Spiel, Spaß und Sport – so heißt das Motto der diesjährigen Ferienspiele. Neben Bewegungsangeboten wie Turnen, Laufen oder Ballspielen gibt es Bastelmöglichkeiten, unterhaltsame Gesellschaftsspiele, große Spielgeräte und nicht zuletzt tolle Ausflüge. In der ersten Ferienwoche vom 6. bis 10. Juli richten sich die Ferienspiele an Kinder im Alter zwischen sechs und acht Jahren. Betreuungszeit für diese Altersgruppe ist täglich von 9 bis 13 Uhr. Die zweite Ferienspielwoche vom 13. bis 17. Juli ist Kindern im Alter zwischen neun und zwölf Jahren vorbehalten. Die Betreuungszeit geht von 9 bis 15 Uhr. Wer mitmachen möchte, muss sich spätestens Freitag, 19. Juni, anmelden. Entsprechendes Formular ist im Internet unter www.tgfriedberg.de anrufbar oder kann per E-Mail an die Geschäftsstelle angefordert werden.

Tanzabend für Frauen

Friedberg. Die Evangelische Familienbildung Wetterau lädt im Rahmen des Internationalen Frauentags 2020 Frauen jeden Alters aus der Wetterau zu einem besonderen Samstagabend in der Bismarckstraße 2 ein. Dance Fever bietet die Möglichkeit einen Abend mit weiteren Tanzbegeisterten zu verbringen und dabei unterschiedliche Bewegungen kennenzulernen. Mit einer Mischung aus Pop, Latin und Funk erfahren Teilnehmerinnen neue Schrittkombinationen. Treffpunkt ist am Samstag, 7. März, von 19 bis 21 Uhr. Eine Anmeldung ist über die Geschäftsstelle unter Telefon 06031/1627800 oder per E-Mail an info@familienbildung-wetterau.de erforderlich. Weitere Informationen zu Kursen und Anmeldungen unter www.familienbildung-wetterau.de.

Repair-Café und Computer-Treff

Friedberg. Die Ehrenamtsagentur Friedberg bietet am Donnerstag, 20. Februar, von 17 bis 19 Uhr im Junity, Burgfeldstraße 19, wieder ein Repair-Café und einen Computer-Treff an. Für Kaffee und Kuchen ist ausreichend gesorgt.

Fasching wie bei den Erwachsenen

Carneval Club Concordia Rockenberg feiert Kinderfasching



Auf der Bühne tanzten die Nachwuchsnarren ausgelassen zum „Fliegerlied“ oder „Cowboy und Indianer“.

Foto: Schwartz

Rockenberg (js). Der Carneval Club Concordia Rockenberg (CCC) hat zurzeit in der fünften Jahreszeit Hochsaison. Ein Höhepunkt in der Jugendarbeit ist der alljährlich stattfindende Kindermaskenball. In den vergangenen Jahren strömten jeweils viele hundert Besucher in die Wettertalhalle, um bei Veranstaltung dabei zu sein. Am vergangenen Sonntag war es um 14.30 Uhr in der Wettertalhalle wieder soweit. Das alljährliche Motto vom Vorabend, als die Erwachsenen ausgelassen feierten, galt auch noch am Sonntag: „Allen wohl und niemand weh – Fasensacht beim CCC“.

Die Kinder hatten sich alle fantasievoll kostümiert. So

gab es Prinzessinnen, Seeräuber, Polizisten und Feuerwehrleute. Viele Mitwirkende gestalteten wieder ein tolles Programm auf der Bühne und im Saal. Dieses begann mit einem großen Einmarsch aller an diesem Sonntag Aktiven. Voran die Moderatorin Verena Raab. Alle nahmen auf der Bühne Aufstellung und Raab begrüßte alle Anwesenden herzlich. Die jüngsten Teilnehmer, die Kindergartenkinder, demonstrierten eindrucksvoll ihr Können bei einem Tanz auf der Bühne. Die Nachwuchsnarren werden trainiert von Amadea Raab und Nina Hachenbueger. Danach führte die Moderatorin eine Polonaise an, die durch den gesam-

ten Saal ging und an der sich viele Kinder beteiligten. Auch lockte Verena Raab zwischen durch einige Male viele Kinder auf die Bühne zum aktiven Mittanzen und Mitsingen. Beim „Fliegerlied“ sowie „Cowboy und Indianer“ und weiteren Liedern hatten alle Beteiligten viel Spaß und Freude. Die kleine Showgarde zeigte mit ihrem Tanz, was sie schon alles kann. Dafür hatten die Trainerinnen Lara Markevski und Sophia Gogol gesorgt. Hier gab es für das begeisterte Publikum eine Zugabe. Die Mädchen der Gruppe „Girl Squad“ zeigten Beeindruckendes auf der Bühne. Paulina Strom und Lea Dahl trainieren diese Tänzerinnen. Es

folgten viel Applaus und eine Zugabe. Die große Garde zeigte zum Abschluss noch einen Gardetanz. Deren Trainerinnen sind Stella Raab und Marie Gondolf. Die vielen Eltern und Großeltern waren stolz auf ihre Sprösslinge. Zum Finale kamen alle Aktiven noch einmal auf die Bühne und bedankten sich für den abschließenden Beifall. Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste war bestens gesorgt. Besonders die selbst gebackenen Kräp-pel kamen wieder sehr gut an. Im Saal herrschte beste Stimmung und fast alle Kinder tobten ausgelassen herum. Es war ein toller, fröhlicher und unbeschwerter Familiennachmittag in Rockenberg.

Tanzturnier in Nieder-Weisel

Butzbach. Die KG Narrenzunft Nieder-Weisel lädt für Rosenmontag, 24. Februar, die Bevölkerung aus nah und fern zum „TRImagischen Tanzturnier“ ein. Zahlreiche Showtanzgruppen zeigen ihre tollen Tänze und machen bei toller Laune und Musik die Nacht zum Tag. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn ist um 19.31 Uhr. Karnevalistische Verkleidung ist natürlich auch am Abend gerne gesehen.

Erneuerbare Energie schaffen

Rosbach. Diethard Stamm von der mittelhessischen Energiegenossenschaft spricht am Aschermittwoch, 26. Februar, bei der SPD Rosbach und Rodheim über das Thema „Erneuerbare Energie schaffen unter Beteiligung der Bürger“. Treffpunkt ist um 19 Uhr im Gasthaus „Zur Rose“ in Nieder-Rosbach.

frisch & informativ



„Use it or lose it!“
Englisch für „Senioren“; 50+
☎ 06031 - 685 3867
www.ELKA-lernen.de

MediaBeraterin



Barbara Stenger

Telefon: 06051/833-268
E-Mail: b.stenger@gnz.de

Schimmel in den eigenen vier Wänden

Mit SchimmelFuchs lassen schlaue Leute feuchten Wänden keine Chance!



Seien Sie schlau: Vertrauen Sie auf SchimmelFuchs.

Wetzlar. Der Traum vom Eigenheim – verliebt, gekauft, eingezogen. Doch dann der Schock! „Beim Entfernen der Holzpaneele im Keller entdeckten wir Feuchtigkeit! Putz bröckelte und Ausblühungen verteilten sich über die ganze Wand und es roch moderig. In einer Ecke entdeckten wir sogar Schimmel!“, erinnert sich Herr Laub. Sofort kam Panik auf, wie konnte dieses Problem behoben werden? Von außen aufgraben war unmöglich, da die Stelle nicht zugänglich war und dies mit enormen Kosten verbunden gewesen wäre. Herr Laub rechnete schon mit dem Schlimmsten. Doch dann kam durch Empfehlung der Kontakt mit den Mitarbeitern von SchimmelFuchs zustande. Bei einem ersten Vor-Ort-Termin betrieb der Bausachverständige, Christoph Mai, Ursachenforschung und erklärte Familie Laub das einzigartige Verfahren. „Kurze Zeit später erhielten wir schon das Angebot und das alles kostenfrei, sodass wir in Ruhe überlegen konnten, ob das Angebot für uns infrage kommt“, freut sich Herr Laub.

25 Jahre Garantie

Das Verfahren von SchimmelFuchs überzeugte die Familie sofort. Durch das hydrophobierende Injektionsverfahren ist kein Ausschichten nötig. Das innovative Produkt, welches auf einer Rezeptur von 1976 basiert, hat sich seit über 40 Jahren bewährt, selbst bei starker Durchfeuchtung! Aufgrund dieser Erkenntnisse gibt SchimmelFuchs 25 Jahre Garantie auf die Wirksamkeit! Wobei die rechnerische Haltzeit um ein Vielfaches höher liegt. „Wir garantieren eine bauphysikalisch korrekte sowie dauerhafte Mauerwerkstrocknung. Aufgrund dessen erhält das Mauerwerk seine ursprüngliche Fähigkeit zur Wärmedämmung zurück. Dabei werden ausschließlich langlebige und gesundheitlich unbedenkliche Materialien verwendet“, erklärt Christoph Mai. „Die Abwicklung war völlig unproblematisch. Nach nur einem Tag war der Auftrag erledigt und die Mitarbeiter von SchimmelFuchs haben die Baustelle in einem sauberen tadellosen Zustand hin-

terlassen“, erinnert sich Herr Laub. Nach der ausgeführten Arbeit war ihnen der Firmenname sofort verständlich: „Wer so eine schlaue Lösung zur Mauerwerkstrocknung hat, der ist ein Fuchs!“

Wer ist SchimmelFuchs?

„Es gibt nicht nur einen Fuchs“, erklärt der Vertriebsleiter Michael Schommers lachend. „Wir haben in ganz Deutschland SchimmelFuchs. Es handelt sich ausschließlich um erfahrene Abdichtungsbetriebe, welche unser in seiner Beschaffenheit einzigartiges Abdichtungssystem verarbeiten. Aufgrund der hohen Anforderungen verpflichten sich diese, durch regelmäßige Weiterbildung auf dem neuesten Stand zu sein. Denn wir sorgen mit Innovation und Qualität aus Deutschland dafür, dass feuchte Wände nicht zu Ihrem Albtraum werden!“



Dank des innovativen Produktes ist keine Ausschachtung nötig.



SchimmelFuchs®

einfach schlau saniert

Die
**SCHLAUE
LÖSUNG**
bei

**FEUCHTEN WÄNDEN
NASSEM KELLER
AUSBLÜHUNGEN
SCHIMMEL**



MS Bautenschutz GmbH

Niedergirmeser Weg 59 · 35576 Wetzlar
Telefon 06441-679 780 7

Kostenfreie Servicehotline: 0800-030 040 5

www.schimmelfuchs.de · m.schommers@schimmelfuchs.de

Eine Nacht voller Musicals

Am Mittwoch, 18. März, ab 20 Uhr im Bad Nauheimer Jugendstil-Theater

Bad Nauheim. Zeitlose Klassiker der Musicalgeschichte und Hits aus den aktuellen Erfolgsproduktionen vereinen sich in „Die Nacht der Musicals“ am Mittwoch, 18. März, im Jugendstil-Theater in Bad Nauheim. Mit einem immer neuen und abwechslungsreichen Programm, begeisterte die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten bereits weit über zwei Millionen Besucher.

Die besten Stücke aus „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“ oder „Das Phantom der Oper“ fehlen dabei ebenso wenig, wie die weltberühmte Hymne „Memories“ aus „Cats“. Aber auch aktuelle Produktionen finden bei „Die Nacht der Musicals“ ihren Platz. Es werden Ausschnitte aus dem Erfolgsmusical „Falco“ gezeigt, welches vor allem durch die Helene Fischer-Show bekannt wurde. Als Hommage an die viel zu früh verstorbene Pop-Legende werden unter anderem die Lieder „Jeanny“ oder „Rock Me Amadeus“ performt.

„Aladdin“, „Frozen“ oder „Rocky“, welches auf dem gleichnamigen Film von und mit Sylvester Stallone basiert, ergänzen das Programm von „Die Nacht der Musicals“. Die modernen Lieder verschmelzen dabei zu einer untrennbaren Einheit mit den zeitlosen Klassikern.

Gefeierte Stars der Original-



„Tanz der Vampire“ ist nur eines der Musicals die Besucher am Mittwoch, 18. März, in Bad Nauheim erleben können.

produktionen entführen die Zuschauer in eine bunte Traumwelt. Unterstützt werden die herausragenden Darsteller durch ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept sowie ein erstklassiges Tanzensemble.

Die Nacht der Musicals lässt die Besucher an den bewegendsten Szenen der Musicalgeschichte teilhaben und garantiert einen unvergesslichen Abend für Jung und Alt.

„Die Nacht der Musicals“ am Mittwoch, 18. März, im Jugendstil-Theater in Bad Nau-

heim beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Inter-

Verlosung

Der Bote verlost 3x2 Karten für die Veranstaltung. Im Lostopf landet jeder, der uns bis Freitag, 28. Februar, 10 Uhr, eine E-Mail mit dem Stichwort „Musical“ an gewinnspiel@bote.de schickt. Gleiches gilt für Faxnachrichten an die Nummer 06051/833230 und Postali-

net unter www.dienachtdermusicals.de sowie unter der Ticket-Hotline 01806/570 066.

ches (Druck- und Pressehaus Naumann, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen). Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden.

„Erwachsen werden wir hoffentlich nie“

Liedermacherinnen-Duo gastiert am 22. Februar in Ober-Rosbach

Rosbach. Mit ihrer Februar-Veranstaltung geht die Kulturinitiative Verzauberwelt Baidergasse einmal mehr ins anheimelnde Wohnzimmer des Fachwerkhäuses in der Baidergasse in Ober-Rosbach: Ein Liedermacher-Duo erzählt am Samstag, 22. Februar, musikalisch von Erlebtem, das berührt, wachrüttelt, träumen lässt oder Leichtigkeit ins Leben bringt.

Rosenkohl und Gänseblum – das ist das frisch-freche Liedermacherinnen-Duo Kathrin Jobst und Alena Kourychev. Selbstbegleitend mit Gitarre, Cajon und Klavier bergen ihre Lieder viele Facetten, die durch Emotionen entstehen und mit Wort und Klang zu Musik werden. „Ich will wach-

sen, wach's doch mit! Aber erwachsen werden wir hoffentlich nie“, singen die beiden in einem ihrer Songs, denn es geht immer weiter mit ihrer Musik.

Musik, die den Zuhörern Raum für eigene Schlüsse lässt und überall dort erklingt, wo das Publikum Freude an der Musik findet.

Das Wohnzimmer-Konzert mit dem Duo Rosenkohl und Gänseblum am Samstag, 22. Februar, im Haus der Baidergasse 11, in Ober-Rosbach beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es nur im Vorverkauf für 20 Euro (inklusive Drink und Snack) bei Gottfried Blöcher unter Telefon 06003/3342 oder per E-Mail an GBRosbach@aol.com.



Rosenkohl und Gänseblum – das frisch-freche Liedermacherinnen-Duo gastiert in Ober-Rosbach.

Gewinner für Nico Santos

Jeweils 1x2 Karten für das Konzert von Nico Santos am Sonntag, 14. August, im Schlosshof Butzbach haben gewonnen: Maren Mühlberg aus Butzbach, Sandra

Hosenseidl aus Wöllstadt und Philipp Pauli aus Ober-Mörlen. Den Gewinnern nebst Begleitung wünschen wir für diesen Abend viel Vergnügen!

Festtagsschmaus für Hirn, Herz und Lachmuskeln

Rena Schwarz gastiert beim Kabarett im Rathaus am Samstag, 5. Dezember

Wölfersheim. Vor etwa vier Jahren feierten die beliebten Kabarettveranstaltungen des Berstädter Gesangvereins mit Rena Schwarz einen grandiosen Auftakt. Am Samstag, 5. Dezember, gastiert Rena Schwarz zum zweiten Mal in Wölfersheim. Diesmal hat sie ihr Programm „Weihnachtsboykott“ im Gepäck. Tickets sind schon verfügbar.

Wenn wieder „Last Christmas“ im Radio läuft, dann weißt Du, es ist bald soweit. Die Weihnachtszeit ist nah und das Durcheinander vollendet, wenn sich die komplette Familie zur Bescherung trifft, der Karpfen in der Wanne dümpelt, der Wunschzettel zur hochoffiziellen Bestellung und aus heilig scheinheilig wird.

Im Himmel ist die Hölle los,



In der satirisch-humoristischen Darstellung des Festes an sich und im Allgemeinen durch die Akteurin Rena Schwarz und nicht zuletzt durch das Publikum, liegt auch der Reiz dieser Show.

denn der Manager der Himmelswerkstatt hat gekündigt. Christa Stollen, die Hausmeisterin, muss die Stelle schnell neu besetzen, damit das Fest

nicht zum Desaster wird. Aber das ist prekär, denn das Fest der Liebe soll zu einem hippen Mega-Event upgedated werden und das Gift-Department (Geschenke-Werkstatt) baut auch nur Mist. Christa Stollen aber gibt nicht auf, sondern gibt alles, damit aus „oh Du gruselige“ wieder „oh Du fröhliche“ wird.

In der satirisch-humoristischen Darstellung des Festes an sich und im Allgemeinen durch die Akteurin Rena Schwarz und nicht zuletzt durch das Publikum, liegt auch der Reiz dieser Show.

Gäste freuen sich daher auf ein außergewöhnliches Weihnachtsfest, von dem niemand weiß, wie es werden wird, eines aber sicherlich bringt: einen wahren Festtagsschmaus für Hirn, Herz und Lachmuskeln.

Die Zahl der Tickets ist stark begrenzt. Karten sind ab sofort im Vorverkauf über das Bürgerbüro der Gemeinde Wölfersheim, bei der Tabakstube Lux in Södel, im Zentrum für Bürotechnik in Wölfersheim, den Ticketshop Friedberg und online erhältlich.

Eine Geschichte des Aufbruchs

Vortrag im Büdinger Mathildchen

Büdingen. Christof Jauernig ist Betriebswirt und arbeitet seit vielen Jahren in Frankfurt am Main als Analyst in einer Unternehmensberatung für Banken, als ihm schleichend die innere Verbindung zu seinem kopflastigen Job und dem rauen, gewinnorientierten Arbeitsumfeld abhandenkommt. Was er tut, erscheint ihm nur noch sinnlos. Den Mut, sich von seinem ihm fremd gewordenen Beruf und dem täglichen Lauf im Hamsterrad zu verabschieden, fasst er jedoch erst, als seine inneren Widerstände übergroß geworden sind. Bald darauf bricht er zu einer sechsmonatigen Rucksackreise durch Südostasien auf – ohne Plan für danach. Sie führt ihn, entlang zauberhafter Natur und eindrucksvoller Begegnungen, in eine neue Verbindung mit der Welt, zurück zu sich selbst, und immer weiter hinaus aus dem Gedankenkarussell, hinein in die Fülle des jetzigen Augenblicks.

Jetzt kommt er am Donnerstag, 20. Februar, um 18.30 Uhr ins Capio Mathilden-Hospital Büdingen und nimmt seine Gäste mit auf diese Rucksacktour, aber auch auf seinen inneren Weg, heraus aus der Sinnkrise. Zu einer großen Auswahl projizierter Reisefotografien rezipiert er Texte, die unterwegs entstanden sind. Sie erzählen von seiner Reise, aber ebenso vom Hören auf die innere Stimme, dem Ausbrechen aus ungesunden Routinen, der Entmachtung von Intellekt und Wertung, der Wiederentdeckung der von Analyse und Bewertung ungetriebenen Schönheit der Welt, und davon, jeden Moment zu würdigen. Es entfaltet sich eine Melange aus Fotografien, erzählten Reiseszenen und lyrischen Stimmungsbildern, unterteilt von seinen eigenen hierfür eingespielten Piano-Improvisationen. Ein stimungsvoller, höchstpersönlicher Abend, der zum Innehalten einlädt und von einer ausführlichen Fragerunde abgerundet wird. Der Eintritt ist frei.



Travestie-SHOW-Theater
GERDAS kleine WELTBÜHNE
Jutta P. präsentiert
Dyona Loor
Feiern, Gutscheine
in gute Laune investieren
06108 75491 www.gerdas.de

TESTEN SIE IHRE BREMSBACKEN.
EISSTADION BAD NAUHEIM
Winter-Eislaufsaison
2. Oktober 2019 – 13. April 2020
Versehen Sie doch zur jeder Gelegenheit Gutscheine für das Eisstadion Bad Nauheim!
Mittwoch 9.00 – 11.45 – 20.30 – 22.30
Donnerstag 9.00 – 11.45 14.30 – 16.30 –
Freitag – 14.30 – 16.30 20.30 – 22.30
Samstag 9.00 – 11.00 15.00 – 17.00 20.30 – 22.30
Sonntag 9.30 – 11.30 15.00 – 17.00 20.30 – 22.30
Aufgrund von Veranstaltungen kann der öffentliche Eislauf entfallen. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan. In den Weihnachtsferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.
Info-Line: 06032-2669 · Stadionverwaltung: 06032-343-356 · www.bad-nauheim.de

NORMA[®] DER CLOU

ab **Mittwoch**
19. Februar



Primeln im 10er-Tray
• In verschiedenen Farben
• Höhe ca. 12 cm inkl. Tray
je 10er-Tray

2,99*
10er-Tray

NEU



Edle Fächerpalme „Livistona“
in exklusiver Keramik
• ca. 22 cm hohes Keramikgefäß
• Mit 3 Rattankugeln dekoriert
• Höhe ca. 60 cm
inkl. Keramikgefäß
je Pflanze

9,99*



Salix-Stämmchen winterhart
• In den Sorten z. B.: Salix Pendula oder Salix Nishiki • Stammhöhe ca. 50–60 cm • Höhe ca. 90–100 cm inkl. 19-cm-Kulturtopf je Pflanze

8,99*



Exklusive Frühjahrsblumenzwiebeln „De Luxe“
• 2 bis 30 Stück in einer Verpackung (sortenabhängig)
• In versch. Sorten je Packung

1,79*



Blumenzwiebeln in Papiertasche
• 100 Zwiebeln in einer Tasche • In versch. Sorten je Papiertasche

3,99*



Spezialdünger Rosen-, Rhododendron-, Beeren- oder Koniferen-Dünger
2,5-kg-Packung (1 kg = –,80) je Packung

1,99*
2,5 kg



Frühjahrsblumenzwiebeln
• 4 bis 60 Stück in einer Verpackung (sortenabhängig)
• In versch. Sorten je Packung

–,99*



Raritäten Frühjahrsblumenzwiebeln
• 1 bis 2 Stück in einer Verpackung (sortenabhängig)
• In versch. Sorten je Packung

2,49*



Eisen-Dünger
5-kg-Beutel (1 kg = 1,-) gegen Vermoosung

4,99*
5 kg

Bitburger 2 Kästen Stubbi Pils
2x20x0,33-l-Flasche, zzgl. 2x3,10 Pfand (1 l = 1,18) je 2 Kästen

32% billiger
statt 23,20
15,60*
zzgl. 2x3,10 Pfand



Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020

Billiger!
Erfrischungsgetränk, teils koffeinhaltig
1,5-l-Flasche, zzgl. –,25 Pfand (1 l = –,33) je Flasche

50% billiger
statt –,99
–,49*
1,5 Liter
Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020



Grünländer Käse-Spezialitäten
verschiedene Sorten, z. B. würzig 48% Fett i. Tr., 130-g-Packung (100 g = –,99) oder mild & nussig 48% Fett i. Tr., 150-g-Packung (100 g = –,86) je Packung

35% billiger
statt 1,99
1,99*



Aktionszeitraum: 17.02. bis 23.02.2020

Mehr fürs Geld. Jetzt zugreifen! SOLANGE VORRAT REICHT

Vibrationsplatte
VIBROSHAPER • Hochwertige Oszillationstechnologie
• 3 Intensitätsstufen, 99 unterschiedliche Geschwindigkeiten

43% billiger
UVP 299,-
169,-*



24 Auch online

Portable Boombox P70, mit CD-Player und Kassettenspieler
• Netz- und Batteriebetrieb
• ca. 30,5 x 16 x 24 cm
3 Jahre Garantie je Boombox

42% billiger
UVP 69,99
39,99*



24 Auch online

emerio XL-Heißluft-Fritteuse Smart Fryer
Ideal zur fettarmen Zubereitung ohne Öl • 1.400W • Frittierkorb und Bodeneinsatz spülmaschinengeeignet • Cool-Touch Gehäuse

44% billiger
UVP 89,99
49,99*



24 Auch online

Stereo-Nostalgie-Kompletanlage
NR 4, im edlen Holzgehäuse, inklusive Fernbedienung • 2 x 5W RMS
• ca. 50,6 x 22 x 34,5 cm 3 Jahre Garantie

35% billiger
UVP 229,99
149,-*



24 Auch online

DENVER Full HD-DVB-S2 Receiver DVBS 205HD, mit praktischem Front-USB-Anschluss
• Vollständig kompatibel mit DVB-S/DVB-S2/MPEG-2/MPEG-4/H.264 • Unterstützt Full HD 1.080 px
• HDMI- und Scart-Anschluss, USB-Anschluss
• EPG (elektronische Programmzeitschrift)
• Automatische und manuelle Programmsuche

58% billiger
UVP 59,99
24,99*



Im kompakten Design – nur ca. 16,8 x 12 x 4 cm!

DENVER Full HD-DVD-Player mit HDMI-Anschluss, DVH-7787
• Full HD-Auflösung 1920 x 1080 px
• Gibt alle gängigen Formate wieder
• Integrierter Stereo Dolby Digital Surround Decoder
• USB-Eingang • Selektierbares Displayformat (4:3/16:9)

58% billiger
UVP 59,99
24,99*



Extra kleines Format – nur ca. 23,2 x 22,5 x 4,6 cm!

BAVARIA EDGE Messerschärfer
• Funktionelle X-Cross-Technologie zum Schärfen aller Klingentypen

60% billiger
UVP 49,99
19,99*



24 Auch online

PowerTEC Farbroller-Set 3teilig
• Farbwalze ca. 25 cm • Teleskopfarbbügel

3,99*



3,99*

PowerTEC Maler-Abdeckvlies
ca. 1 x 4,5 m (1 m² = –,89)

3,99*



3,99*

BAUFIX Dekor-Langzeitlasur 5 Liter
• Witterungs- und UV-beständig
• Für alle Nadel- und Harthölzer
• Atmungsaktiv
• Inhalt: 5 Liter reichen für ca. 50 m² (pro Anstrich, je nach Untergrund) (10 l = 19,98) je Dose

44% billiger
UVP 17,99
9,99*



24 Auch online

ÖKO-TEST
BAUFIX® Dekor-Langzeitlasur
getestet wurde Farbtönen hier
sehr gut
Ausgabe 10/2009
Getesteter Farbton: Kiefer

BAUFIX Dekor-Langzeitlasur
Für alle Nadel- und Harthölzer • für außen und innen • atmungsaktiv

Große Farbauswahl
Nussbaum Teak Eiche hell Pali-sander Dunkelbraun Anthrazitgrau Douglasie Kiefer

NORMA[®]
www.norma-online.de

03.02.2020 Neueröffnung
nach Umzug und Neubau

Ihre **NORMA-Filiale**
in **Gelnhausen-Meerholz, Wingertstraße 6**
Öffnungszeiten:
Mo – Sa,
7.00 – 21.00 Uhr

NORMA Lebensmittelbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

Bad Vilbel sucht Schiedsperson

Bad Vilbel. Um Streitige Rechtsangelegenheiten zu schlichten, müssen Städte und Gemeinden ein Schiedsamt einrichten. Für die neue Wahlperiode des Schiedsamts sucht die Stadt Bad Vilbel noch Kandidaten für das Amt. Wer Interesse hat, kann sich noch bis Freitag, 28. Februar, mit einem aktuellen Lebenslauf beim Magistrat der Stadt Bad Vilbel bewerben. Um Schiedsperson zu werden, darf man beispielsweise weder Richter, noch Polizeibeamter im Schiedsbezirk sein. Auch Staatsanwälte oder

Rechtsanwälte sowie Notare dürfen nicht als Schiedsperson zugelassen werden. Ferner sollten Bewerber um das Amt mindestens 30 Jahre alt und nicht älter als 75 Jahre alt sein. Zur Wahrnehmung der Aufgabe sollte es möglich sein, einmal in der Woche eine Stunde im Amtsraum im Rathaus erreichbar zu sein. Es besteht darüber hinaus die Verpflichtung, sich mit den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften vertraut zu machen. Rückfragen unter Telefon 06101/602219 beantwortet.

Öffnungszeiten am Faschingsdienstag

Rosbach. Am Fastnachtsdienstag, 25. Februar, sind die Stadtverwaltung, der Bauhof und die Büchereien der Stadt Rosbach ab 12 Uhr geschlossen. Der Recyclinghof ist bis 11.45 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen sind die Stadtwerke Rosbach un-

ter folgenden Rufnummern zu erreichen: Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0151/11318513; Bereitschaftsdienst Kläranlage 0151/11318486. Die Sprechstunden des Ortsgerichtes finden an diesem Tag nicht statt.

Woche der Begegnung

Vom 18. bis 23. Februar in Groß-Karben

Karben. Vom 18. bis 23. Februar besuchen Bibelschüler der Klostermühle im Rahmen ihres Gemeindepraktikums die evangelische Ortskirchengemeinde Groß-Karben. In dieser Woche nehmen sie an Gemeindegruppen teil und gestalten das Programm mit. Zu dieser Woche der Begegnung sind alle herzlich eingeladen. An den Abenden gibt es verschiedene Angebote, die mit einem gemeinsamen Abendessen beginnen. Am Dienstag, 18. Februar, findet ein „Get Together“ mit hessischen Spezialitäten bei Familie Wolf in der Heldenberger Straße 13 statt. Am Mittwochabend ist ein Gesprächsabend im Gemeindehaus Groß-Karben, Westliche Ringstraße 11. Der Donners-

tagabend ist für Leute, die Spaß an Geocaching haben. Er beginnt um 17 Uhr mit Pizzabacken. Am Freitag um 19 Uhr spielt die „Jesus House Band“ aus Bad Vilbel im Kuhstall in Groß-Karben. Am Samstagnachmittag gibt es einen Ausflug in die Frankfurter Altstadt. Wer mitfahren möchten, meldet sich im Gemeindebüro unter Telefon 06039/3581 oder kommt um 13.45 Uhr zum S-Bahnhof Groß-Karben. Ab 20 Uhr veranstaltet die Gemeinde ein offenes Singen mit dem Chor „Canticum novum“ im Gemeindehaus. Am Sonntag, 23. Februar, ab 11 Uhr findet der Gottesdienst statt. Bitte für das anschließende Mittagessen einen Beitrag zum Buffet mitbringen.

Aufgaben einer Kommune

Höhepunkt der Projektwoche sollte die Simulation einer Sitzung des Friedberger Stadtparlamentes sein, die von Götz begleitet wurde. An den ersten beiden Tagen beschäftigten sich die Schüler klassenübergreifend mit den Grundlagen des Demokratie-Begriffs und den Aufgaben einer Kommune. Im weiteren Verlauf ordneten sich die circa 70 Schüler in zwei Gruppen, Verwaltung (Exekutive) und Stadtparlament (Legislative) zu.

Aus der ersten Gruppe beauftragten fünf Schüler die Bereitschaft, sich zum Bürger-

Klassenraum wird zum Stadtparlament

Friedberger Schüler organisieren ein Demokratie-Planspiel

Friedberg. „Ich hätte nie gedacht, dass man an so viele Dinge denken muss, wenn man eine Partei gründet“, sagte ein Schüler der Klasse 8c über einen der Projektstage an der Adolf-Reichwein-Schule in Friedberg. Jugendliche für Politik begeistern, Interesse für lokale Themen wecken und Möglichkeiten der demokratischen Partizipation aufzeigen – das waren die Ziele, zu denen die Klassenlehrer des Jahrgangs acht, die Schulleitung und die Stadt Friedberg in Person der Ersten Stadträtin Marion Götz die Konzeption für eine zweiwöchige Projektwoche entwarfen.

Götz hatte die Idee für das „Planspiel Demokratie“ im vergangenen Jahr an die Schule herangetragen und war sowohl bei Schulleitung als auch Kollegium sofort auf offene Ohren gestoßen. Zur Vorbereitung des Planspiels hatte sie dem Team der Schule auch Materialien wie beispielsweise einen Haushaltsplan, eine Übersicht über die städtischen Ämter, eine Sitzungseinladung und Beschlussvorlagen zur Verfügung gestellt.



Bei der fiktiven Sitzung der Stadtverordnetenversammlung: „Bürgermeisterin“ Hanna Peichl (Zweite von links) und Erste Stadträtin Marion Götz (Dritte von links).

meister der Stadt Friedberg wählen zu lassen. Gesagt, getan: Hanna Peichl wurde mit Mehrheit gewählt, nachdem sie im Vorfeld genug Unterstützer auf Listen sammeln konnte und eine überzeugende Rede vor den Wahlberechtigten hielt. Sie war es auch, die für die nächsten Tage die städtischen Ämter auf die Mitglieder ihrer Verwaltungsgruppe verteilte. Nachdem diese dann Aufbau und Funktion der Verwaltung kennengelernt hatten, formulierten sie aus ihren Zuständigkeitsbereichen heraus Anträge an das Stadtparlament.

In der Legislativ-Gruppe hingegen schlossen sich Jugendliche ähnlicher Gesinnung zu Parteien zusammen. Dazu wählten sie einen Namen mit Abkürzung, entwarfen ein Logo sowie ein Parteiprogramm mit ihren wichtigsten Punkten. Weiter wählten sie einen Vorsitzenden.

Wahlen wie im echten Rathaus

Am Tag der Wahlen, vor dem Urnengang, wiederholten die Lernenden ihr Grundlagenwissen zu Wahlen wie den Wahlrechtsgrundsätzen.

Im Anschluss stellten die neuen Parteien dem Wahlvolk ihre Ziele und Vorstellungen für Friedberg vor. In einer Mischung aus Museumsgang und Speed-Dating warben die Parteien vor kleinen Grüppchen jeweils fünf Minuten um Zustimmung und stellten sich den Fragen der Wahlberechtigten. Die berufene Wahlkommission führte schließlich die Wahlen durch und zählte die Stimmzettel aus. Im Sinne des fachübergreifenden Unterrichts berechneten Schüler und Lehrer die Ergebnisse der Wahlen und stellten Prozentanteile wie Sitze in verschiedenen Excel-Diagrammen dar. Im Vorgriff auf das Planspiel formulierten die Fraktionen dann Anträge an das Parlament, die am nächsten Tag diskutiert werden sollten.

Simulation einer Sitzung

In der Simulation selbst saßen die gewählten Abgeordneten in ihren Fraktionen gemäß dem Wahlergebnis. Die Bürgermeisterin und Marion Götz eröffneten die Sitzung, in der nun über die Forderungen der Fraktionen und Ämter beraten wurde. Nach intensiven Diskussionen sprach sich die

Mehrheit etwa für den Bau einer legalen Graffiti-Wand in der Nähe des Junity-Jugendzentrums aus. Andere Anträge, wie der Wunsch nach einem neuen Schwimmbad auf der Seewiese, fanden dagegen keine mehrheitliche Zustimmung. Als Diskussionsgrundlage griffen die Schüler auf authentische Zahlen des aktuellen Friedberger Haushaltsentwurfes für dieses Jahr zurück. Götz lobte die Jugendlichen nach der Simulation für ihre konstruktiven Beiträge, die der Realität im echten Stadtparlament sehr nahe kamen, und ihre sehr gute Diskussionskultur. Das Anliegen einer Graffiti-Wand versprach sie sogar mit ins Rathaus zu tragen. Zum Schluss stand die Erste Stadträtin den Schülern Frage und Antwort zum Beruf des Politikers, zu ihren Aufgaben und zu ihrer Person. Die Schulleitung zeigte sich ebenfalls beeindruckt von dem Engagement der Schüler und dankte Götz und den beteiligten Lehrern für deren Einsatz. Die Erste Stadträtin verabschiedete die Schüler mit einer Einladung ins Rathaus und demnächst zu einer „echten“ Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Wohnen + Leben im Alter

Alternativen zum Pflegeheim

Möglichst frühzeitig über Optionen informieren

Wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, ist immer auch sein Umfeld betroffen. Aktuell leben in Deutschland von 3,4 Millionen Pflegebedürftigen etwa 820 000 in stationären Pflegeeinrichtungen – Tendenz steigend. Der Wunsch nach verlässlichen Informationen zur Auswahl des richtigen Heims ist sowohl bei Betroffenen als auch bei Angehörigen sehr groß. Der ZQP-Vorsitzende Ralf Suhr kennt die Not der Betroffenen. „Die Pflege von Angehörigen ist eine anstrengende Tätigkeit – körperlich wie emotional. Die Grenze der heimischen Versorgung ist dann erreicht, wenn die Kräfte am Ende sind.“ Bei Überforderung können Aggressionen auftauchen.

Auch Grenzen der Intimität werden erreicht: So mag nicht jede Tochter ihren Vater waschen müssen. Kann die Ehefrau nach einem Krankenhausaufenthalt nicht mehr laufen, so muss sie der Ehemann oder die Tochter pflegen, egal ob selbst betagt oder voll berufstätig. „Allein die Überlegungen, ob die Mutter nun doch ins Heim muss, sind sehr belastend. Die Angehörigen plagen sich oft mit Schuldgefühlen oder Versagensbewertung“, sagt Suhr. Oft wissen Betroffene gar nicht, ob Alternativen zur Unterbringung im Heim bestehen und welche Möglichkeiten es gibt. Dabei haben Pflegebedürftige seit 2009 das Recht auf kostenlose und individuelle Pflegeberatung. Über

die ZQP-Webseite lassen sich Tausende von Beratungsstellen nach Region und eigenen Präferenzen durchsuchen. „Alle reden von der Gesellschaft des langen Lebens, aber wir müssen auch lernen, damit umzugehen“, sagt Suhr. Daher rät er, Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung rechtzeitig zu besprechen. Dabei sollte auch ein möglicher Einzug in ein Pflegeheim bedacht werden, selbst wenn er nicht unmittelbar bevorsteht. Irgendwann könne es plötzlich schnell gehen – etwa nach einem Sturz. Dann könne es unter Zeitdruck passieren, dass das bestmögliche Heim keine Option mehr sei, so Suhr. Welche Alternativen möglich sind, hängt auch vom eigen-

nen Zustand und der Region ab. Dazu gehören ambulante Dienste, Tages- oder Nachtpflege, Pflege-Wohngemeinschaften oder betreutes Wohnen. In einigen Fällen lassen sich auch einzelne Komponenten ergänzen – etwa Hausnotrufsysteme oder Einkaufshilfen. Rüdiger Thomas als Leiter der Beratungszentrale PBM-Nord weiß durch seine langjährige Erfahrung, dass die meisten Senioren so lange wie möglich in der Wohnung bleiben möchten. „Zuerst geht es darum: Was will der betroffene Mensch? Sind alle Möglichkeiten ausgeschöpft, um ihn zu Hause leben zu lassen? Punktuelle und gezielte Betreuung kann da vieles ergänzen“, so Thomas.

Pflege und Betreuung!
Zuhause für Sie da!

Evangelische
Diakoniestation
Bad Vilbel

GfDS
Gesellschaft für
Diakonie- & Sozialstationen
in Hessen und Nassau mbH

Pestalozzistraße 10 | 61118 Bad Vilbel
Jürgen Kremer (Pflegedienstleitung)
Telefon 06101-85053
E-Mail: kremer@gfds-ambulante.de
www.diakoniestation-badvilbel.de

FÜRSORGE MIT HERZ

- beraten
- begleiten
- betreuen
- behilflich sein

Senioren- & Familien-Betreuung
durch geschultes Personal
mit Pflegekassenzulassung

Rufen Sie an: 0 61 01 / 3 49 70 20
oder 0 60 32 / 9 92 99 19

www.fuersorge-mit-herz.de
Bad Vilbel - Im Rosengarten 25 c
Bad Nauheim - Friedrichstr. 10
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr
Pflegeberatung nach § 37.3



Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1!



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



IHR PREISVORTEIL JETZT bis zu 1) **7.500,- €**



Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

JETZT SCHNELL ZUGREIFEN

LIMITED EDITION



BIG DEAL

6 Jahre Garantie³⁾
3 Inspektionen⁴⁾
GESCHENKT!

Crossland X „Limited Edition“

1.2, 61 kW (83 PS), Start/Stop, 5-Gang, Kurzschlussung 10 km, inklusive Klima, el. FH vorne, Regensensor, 16" Leichtmetallfelgen, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Radio R 4.0 Intelli Link mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Abbiegelicht, Parkpilot vorne und hinten, Kamera mit Verkehrsschilderkennung u.v.m.

HAUSPREIS ab 18.960,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) 199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.860,36 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,00,- €

Astra 5-Türer „Dynamic“

1.4, 92 kW (125 PS), 6-Gang, Kurzschlussung 10 km, inklusive Klimaautomatik, el. FH vorne und hinten, Regensensor, 17" Leichtmetallfelgen, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Radio R 4.0 Intelli Link mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Tunnelerkennung, Nebelscheinwerfer, Parkpilot vorne und hinten, Kamera mit Verkehrsschilderkennung, el. ASP u.v.m.

HAUSPREIS ab 20.665,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) 189,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 20.456,92 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,00 €

Astra Sports Tourer „120 Jahre“

1.2, 96 kW (130 PS), Start/Stop, 6-Gang, Kurzschlussung 10 km, inkl. Klimaautomatik, el. FH vorne und hinten, Regensensor, 16" Leichtmetallfelgen, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Multimedia-Radio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Tunnelerkennung, Parkpilot vorne mit Kamera u.v.m.

HAUSPREIS ab 20.990,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) 199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 20.701,56 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.164,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Astra 5-Türer 1.4 mit 92 kW. 2) Effektiver Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen (Leasing-/Finanzierung-) Angebotsentsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 3) Händlerergänzungsleistung auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgabe. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,9-4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 135-102 g/km, Energieeffizienzklassen C-A.

www.opel-nau.de

6 JAHRE GARANTIE¹⁾ +
3 INSPEKTIONEN²⁾
GESCHENKT



IHR VORTEIL JETZT¹⁾
3.000,- €

Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA

FAHRSPASS AUF GANZER STRECKE



Corsa „Edition“ 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, 5-Gang, Kurzschlussung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG inklusive** Lenkradheizung, Klimaanlage, el. FH vorne, Komfortsitze vorne, ZV mit Funk, Regensensor, DAB+ Multimedia Radio mit 7" Touchscreen Display, Tempomat, USB, Automatisches Abblendlicht, Parkpilot hinten, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Sitzheizung und vielem anderem mehr...

AKTIONSPREIS ab 14.790,- € **OHNE ANZAHLUNG ab 4) 149,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 14.475,29 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.364,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlerergänzungsleistung auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgabe. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effekt. Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierung-)Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 4,8 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, komb. 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 93 g/km, Energieeffizienzklasse A.

DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS! DER HONDA JAZZ



Honda Jazz Comfort

1.3i VTEC mit 75 kW (102 PS) 6 Gang Schaltgetriebe, Kurzschlussung ca. 10 km, mit TOP-Ausstattung inkl. Klima, Spurhalteassistent, ABS, ESP, Sitzheizung vorne, Regen- u. Lichtsensor, Kollisionswarnsystem, Tempomat, el. Fensterheber, Funk-ZV, el. Außenspiegel, Metallic u.v.m.

Hauspreis: 16.890,- oder **monatl. 99,-**
Preisvorteil: 1) 3.215,- ab 2)

Einmalige Mietsonderzahlung 2.026,50 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.590,50 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis: 16.817,63 €

INKLUSIVE: WARTUNGSPAKET³⁾
4 INSPEKTIONEN KOSTENLOS!
INKL. MATERIAL & LOHNKOSTEN

Kraftstoffverbrauch innerorts / außerorts / kombiniert 6,3/4,5/5,1 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km. Energieeffizienzklasse C.



Autohaus Nau

Autohaus Nau GmbH
 Unternehmensitz
 An der Automeile 20
 35394 Gießen
 Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Nau in Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 35576 Wetzlar
 Telefon: 06441 / 37 78 - 0



1) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Ein Angebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-224, 60314 Frankfurt/Main, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a., eff. Jahreszins 2,49%, Sollzins geb. p.a. 2,46%. Dieses Angebot ist nur gültig solange der Vorrat reicht. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 3) Gemäß den Honda Wartungspaketbedingungen. Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Super-Jahresstart bei Nau!

Jede Menge Auto zum kleinen Preis.



Hyundai i10 YES!
 1,2 Benziner mit 64 kW (87 PS) Kurzschlussung ca. 10 km

Hyundai Tucson Pure Navi
 1,6 T-GDI mit 130 kW (177 PS) Kurzschlussung ca. 10 km

Hyundai i10 YES!
 ab **12.290 EUR**
 oder ab monatlich¹⁾ **124 EUR**

Hyundai Tucson Pure Navi
 ab **22.590 EUR**
 oder ab monatlich¹⁾ **219 EUR**

3 INSPEKTIONEN
 NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!²⁾



1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 12.290,00 € (Tucson 22.590,00 €), Leasingsonderzahlung 0,00 € (Tucson 0,00 €), voraussichtl. Gesamtbetrag 5.952,00 € (Tucson 10.512,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,95%, eff. Jahreszins 2,99%, 48 monatl. Raten à 124,00 € (Tucson 219,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 14.440,00 € (Tucson 28.260,00 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgabe. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit!

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 7,6-5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 175-125 g/km; Energieeffizienzklasse E-D.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion vom Fachmann: schon ab **59€**
 Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz: **Direkt an der A 485**
Gießen
 An der Automeile 20
 Tel. (0641) 9535-0

Marburg
 Gisselberger Str. 57
 Tel. (06421) 2997-0

Stadtallendorf
 Marburger Str. 2
 Tel. (06428) 3058

Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 Tel. (06441) 3778-0

Butzbach **Direkt an der A 5**
 Roter Lohweg 27
 Tel. (06033) 9666-0

Friedberg **Ehemals Auto-Kuhl**
 Frankfurter Straße 9-15
 Tel. (06031) 7220-0

info

Hund besucht Selbsthilfegruppe

Bad Vilbel. Für Mittwoch, 26. Februar, ab 17.15 Uhr lädt die Selbsthilfekontaktstelle Bürgeraktive Bad Vilbel zum Treffen der Selbsthilfegruppe „Menschen mit Diabetes“ in das Haus der Begegnung, Marktplatz 2, Bad Vilbel, ein. Zu Gast ist Diabetiker-Begleithund Quando mit seinem Herrchen.

Über den Krebs sprechen

Bad Vilbel. Am Donnerstag, 20. Februar, trifft sich die Selbsthilfegruppe Krebs ab 17 Uhr im Haus der Begegnung, Marktplatz 2. Eingeladen sind an Krebs erkrankte Menschen, unabhängig von der Art ihrer Krebserkrankung. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Wie umgehen mit der Erkrankung?

Bad Vilbel. Für Mittwoch, 26. Februar, lädt die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Betroffene und Angehörige ein. Das Treffen beginnt um 19 Uhr im Haus der Begegnung, Marktplatz 2, in Bad Vilbel.

Gesprächsgruppe in Bad Vilbel

Bad Vilbel. Die Kooperationspartner des Café Kleeblatt, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz laden ein zu einer offenen Gesprächsgruppe „Begleitung von Menschen mit Demenz“ für Donnerstag, 27. Februar, ab 19 Uhr im Awo-Treff, Wiesengasse 2, Bad Vilbel.

Kinderfasching in Burg-Gräfenrode

Karben. Am Sonntag, 23. Februar, veranstaltet die FSG Burg-Gräfenrode in der Mehrzweckhalle in Burg-Gräfenrode ihre jährliche Kinderfaschingsparty. Ab 13.11 Uhr sind die Jüngsten und ihre Eltern herzlich zu einem bunten Faschingstreiben eingeladen. Das abwechslungsreiche Partyprogramm beginnt mit vielen Spielen um 14.11 Uhr. Für leckeres Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

Tanz durch die Jahrhunderte

Bad Vilbel. Unter dem Motto „Tanz durch die Jahrhunderte“ gastiert Frank Scheffler am Sonntag, 23. Februar, an der Walcker-Orgel in der Christuskirche. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Zum ersten Mal ist der renommierte und bekannte Organist konzertant in der Christuskirche zu Gast. Er präsentiert Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Anton Heiller und Louis Vierne.

Problem kann nur gemeinsam gelöst werden

CDU Friedberg diskutiert mit Jagdpächtern über Bestandsreduzierung des Waschbären im Stadtgebiet



Die Teilnehmer des Diskussionsforums, bestehend aus Mitgliedern der CDU Friedberg und Jagdpächtern.

Friedberg. Zu einem Arbeitsgespräch über Möglichkeiten zur Eindämmung des Waschbären in Friedberg hatte CDU-Vorsitzender Bernd Wagner alle Jagdpächter des Stadtgebiets Friedberg ins „Hüttchen“ eingeladen. Grundlage ist das von der Europäischen Union herausgegebene „Waschbär – Management- und Maßnahmenblatt“. Denn auch in Friedberg, vor allem in Fauerbach, Dorheim und Bruchenbrücken, sorgt der Raubsäuger für einige Probleme.

Wie Wagner erläuterte, zeigten wissenschaftliche Untersuchungen, dass Waschbären in der Lage seien, massiv in die Bestände heimischer Amphibienarten einzugreifen. Da die Tiere ihrer Beute aber nur solange intensiv nachstellen, wie sie ohne großen Aufwand erreichbar ist, bestehe nach aktuellem Wissensstand nicht die Gefahr der völligen Ausrottung der betroffenen (Lokal-)Populationen, zum Beispiel der Erdkröte oder des Grasfrosches in Bruchenbrücken oder Dorheim.

Etwas anders seien die Auswirkungen des Waschbären auf die Brutbestände seltener

Tierarten zu werten, betonte Wagner. Sind diese Arten nur mit wenigen Vorkommen beziehungsweise Brutpaaren vertreten und erleiden sie regelmäßige Verluste durch die zwischenzeitlich allgegenwärtigen Waschbären, seien die Arten zumindest auf lokaler Ebene akut in ihrer Existenz bedroht. Auch könne der ökologisch äußerst anpassungsfähige Waschbär effektiv Baumverstecke wie Spalten und Höhlungen auf Nahrung kontrollieren. Daher sei der Waschbär vermutlich in der Lage, zusätzlich Verluste bei Fledermäusen und höhlen- sowie baumbrütenden Vögeln zu verursachen.

Weiterhin könne er den ebenfalls aus Nordamerika eingeschleppten Waschbärspulwurm auf Menschen übertragen. Bedroht seien vor allem Kleinkinder wie im Kindergarten Bruchenbrücken. Und schließlich Sorge das Tier durch Zerstörung von Dämmmaterialien, Verschmutzung und anderweitige Belästigung an und in Gebäuden für mitunter erhebliche Schäden.

Wie aber kann die Waschbärpopulation in Friedberg sinn-

voll eingedämmt werden? Die Jagdpächter waren sich einig, dass die Bestandsregulierung in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Jagdausübungsberechtigten durchgeführt und dass dabei Lebendfallen eingesetzt werden sollten. Denn der Abschuss der von Natur aus scheuen und darüber hinaus dämmerungs- beziehungsweise nachtaktiven Waschbären sei wenig erfolgversprechend. Allerdings sei der Aufwand der Fallenjagd recht groß. Die Lebendfallen kommen während des ganzen Jahres über zum Einsatz. Da Lebendfallen täglich kontrolliert werden müssten, sei ihr Einsatz nur möglich, wenn die – günstigstenfalls in Friedberg wohnhaften – Jagdausübungsberechtigten engagiert mitarbeiten. Dies mache deutlich, dass eine wirksame Regulierung des Waschbärenbestands nur in räumlich begrenztem Umfang möglich ist.

CDU-Vorsitzender Bernd Wagner bedankte sich bei allen Jagdpächtern für ihre Bereitschaft, bei der Eindämmung der Waschbärenbestände in Friedberg mitzuwirken.

Wölfersheimer Turmführer gehen in Ruhestand

Karl-Heinz Siefert und Helmut Rieß legen Amt nieder

Wölfersheim. Seit 2008 ist es möglich, an Führungen im Wölfersheimer Wahrzeichen, dem Weißen Turm, teilzunehmen. Als erster Turmführer war Karl-Heinz Siefert aktiv. Nach mehr als zehn Jahren legte er sein Amt nun gemeinsam mit Helmut Rieß nieder. Seine letzte Turmführung führte Siefert kürzlich anlässlich der Neujahrsfeier der Gemeindefunktionäre durch. Nach einer Führung durch den Ortskern durch Herbert Meyer nahm ein Teil der Gruppe an einer Turmführung teil und ein anderer Teil besuchte das Energiemuseum. Im Anschluss kamen alle zu Kaffee und Kuchen in der Marktscheune zusammen.

In geselliger Runde dankte Bürgermeister Eike See den beiden Ehrenamtlichen und nutzte die Gelegenheit, gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken. Siefert erzählte, wie er zu dem ungewöhnlichen Amt gekommen sei. Joachim Arnold regte als damaliger Bürgermeister in einer der Planungssitzungen zum Jubiläum

des Weißen Turmes an, dass man auch einen Turmwächter brauche. Siefert's Frau engagierte sich in diesem Gremium und Arnold schlug vor: „Das wär doch was für den Karl-Heinz“.

Nach den ersten Führungen holte er sich Verstärkung über die Ehrenamtlichen des Energiemuseums und anderen Wölfersheimer Bürgern. Darunter auch Helmut Rieß, der wie Siefert so manche Anekdote aus den vergangenen Jahren zu berichten wusste. Die beiden haben un-

zählige Führungen und Trauungen begleitet.

Als Dank für das langjährige Engagement überreichte Bürgermeister See den beiden eine Urkunde und einen Geschenkkorb. „Das Engagement der beiden Turmführer kann man nur schwer angemessen würdigen. Ohne Ehrenamtliche wie Karl-Heinz Siefert und Helmut Rieß wäre vieles in unserer schönen Gemeinde nicht möglich. Ich danke den beiden für ihren unermüdlichen Einsatz“, sagte See.



Bürgermeister Eike See (rechts) dankte den Turmführern Karl-Heinz Siefert (Mitte) und Helmut Rieß.

Faschingssause im Haus der Begegnung

Am Donnerstag, 20. Februar, ab 15 Uhr

Bad Vilbel. Gemeinsam mit dem Bistroteam des Hauses der Begegnung veranstaltet das Seniorenbüro der Stadt Bad Vilbel eine Faschingssause am Donnerstag, 20. Februar. Entgegen der ursprünglichen Ankündigung wird die Faschingsfeier nicht mit den „Schellack-Oldies“ stattfinden. Als Ersatz

sorgt Guido Faludi mit seinem Akkordeon für gute Stimmung mit Faschingshits. Alle Gäste können das Programm, zu dem auch Büttreden zählen, bei Faschingsleckereien und Kaffee genießen. Die Feier beginnt um 15 Uhr und endet um 17 Uhr, der Eintritt hier zu ist frei.

Jumping Fitness Angebot

Neue Kurse in Dortelweil

Bad Vilbel. Der SC Dortelweil erweitert sein Jumping Fitness Angebot. Auf kleinen Trampolinen können Teilnehmer in einer Gruppe von bis zu zehn Personen springen. Die Kurszeiten sind dienstags,

von 20 bis 21 Uhr, mittwochs, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr und donnerstags, von 18 bis 19 Uhr. Mehr Infos und Anmeldungen können per E-Mail an jumpingfitness@scdortelweil.de angefordert werden.



Das U15-Radballteam des Wölfersheimer Radfahrervereins Teutonia legte einen erfolgreichen Start bei der Hessenmeisterschaft hin. Nach drei deutlichen Siegen und einem etwas mühsamen 3:2 gegen das Team aus Worfelden belegt das Team Marc Hofmann/Phil Schäfer ohne Punktverlust, nur mit der etwas schlechteren Tordifferenz, den zweiten Tabellenplatz. Damit haben sie gute Aussichten, sich für das Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft zu qualifizieren.



Das Nieder-Weiseler Kinderprinzenpaar Paul I. und Chiara II. (rechts) mit Hofdame Marie laden für Rosenmontag, 24. Februar, zum Kinderfasching ein. Beginn ist um 14.11 Uhr in der Mehrzweck-Narrhalla Nieder-Weisel, Einlass ist ab 13 Uhr. Das ist nicht nur eine Veranstaltung für die Kinder, sondern auch Eltern, Geschwister, Großeltern und alle Freunde sind recht herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern. Natürlich darf und soll sich nach Lust und Laune auch verkleidet werden. Stimmungsvolle Musik, passend zur Fastnachtzeit und dazu unterhaltsame Spiele für die Kinder und Kinderschminken stehen auf dem Programm. Auch die Kindertanzgruppen der KG Narrenzunft treten auf.

Laufend unterwegs

Outdoor-Kurs ab Dienstag, 3. März

Bad Vilbel. „Laufend unterwegs“ ist ein Gesundheitsprogramm, mit dem das präventive Ziel verfolgt wird, durch Bewegung die Herz-Kreislauf-Funktionen zu fördern. Ein neuer Kurs des Sportvereins Fun-Ball Dortelweil soll dazu beitragen, ein höheres Gesundheitsbewusstsein zu erzeugen und mehr Bewegung in den Alltag zu integrieren. Konzipiert ist das Angebot für Anfänger und Wiedereinstei-

ger. Beginn des Laufprogramms ist am Dienstag, 3. März, von 19 bis 20.30 Uhr. Treffpunkt ist dann immer am Sportplatz Dortelweil. Die Möglichkeit zu Anmeldung und weitere Informationen über diese und alle anderen Vereinsangebote gibt es in der Geschäftsstelle unter Telefon 06101/989393, per E-Mail an info@fun-ball-dortelweil.de oder im Internet unter www.fun-ball-dortelweil.de.

Günstige Immobilienkredite

Das Zinsniveau ist zur Zeit traumhaft



Die Zinsen sind günstig, die Immobilienpreise dafür hoch. Interessenten sollten ihren Kauf daher nicht zu lange hinauszögern.
Foto: Christin Klose/dpa-mag

Mit steigenden Zinsen müssen Verbraucher vorerst nicht rechnen. Nach den Plänen der Europäischen Zentralbank (EZB) sollen die Leitzinsen vorerst bei null Prozent bleiben. Immobilienkäufer wird das freuen, weil auch Finanzierungen vermutlich erstmal nicht teurer werden. Wer schon eine Immobilie im Blick hat, sollte sich lieber eher als später um die passende Finanzierung kümmern, findet Max Herbst von der unabhängigen FMH-Finanzberatung in Frankfurt am Main. Der Grund: Das niedrige Zinsniveau hat Einfluss auf die Immobilienpreise.

Herr Herbst, die Zinsen sind nach wie vor niedrig. Ist es also eine gute Zeit für einen Kauf?

Max Herbst: Ja, keine Frage. Der FMH-Index für einen Immobilienkredit mit einer Lauf-

zeit von zehn Jahren liegt derzeit bei 0,81 Prozent. Das sind traumhafte Zinsen. Was will man mehr? Viel passiert da im Moment auch nicht. Und ob jetzt die Zinsen im Durchschnitt 0,8 Prozent oder 0,7 Prozent kosten, ist am Ende auch keine Kaufentscheidung.

Experten haben für dieses Jahr Minuszinsen vorhergesagt. Gibt es die schon?

Herbst: In der Breite gibt es die noch nicht. Im vergangenen September haben wir einmal für einen kurzen Moment bei einem Anbieter einen Zinssatz von 0,02 Prozent gehabt.

Das war aber für ein Volltilgerdarlehen für zehn Jahre, und die Beleihung lag nur bei 50 Prozent – also für eine spezielle Konstruktion. Nun muss man aber dazu sagen, dass zu dem Zeitpunkt auch die Bun-

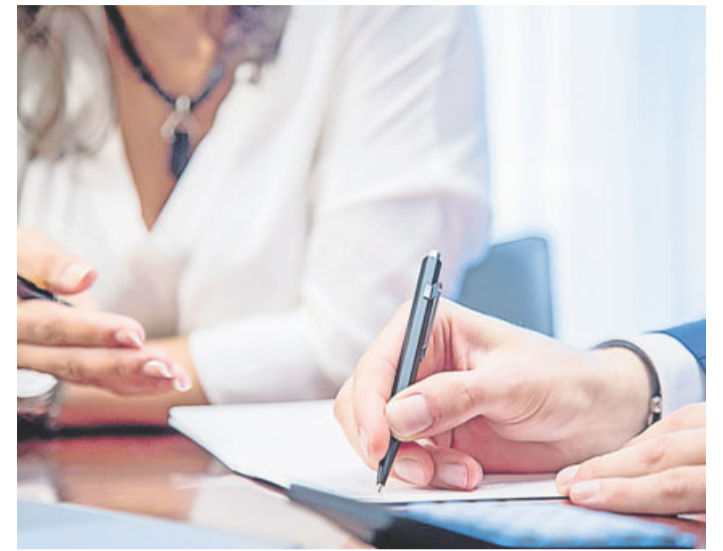
desanleihen ganz am Boden waren. Das ist inzwischen wieder anders. Baut man in seine Finanzierung aber bestimmte Kredite der Förderbank KfW ein, kann man in bestimmten Fällen die Gesamtbelastung durchaus in den negativen Bereich bringen. Entscheidend hier ist vor allem der hohe Tilgungszuschuss von bis zu 48 000 Euro von der KfW.

Ihr Rat: Jetzt kaufen oder lieber noch warten?

Herbst: Lieber kaufen. Warten zahlt sich vermutlich nicht aus. Wie schon gesagt: Bei den Zinsen tut sich nicht so viel. Die Immobilienpreise steigen aber weiter. Wer jetzt in der Hoffnung auf bessere Zinsen vielleicht ein paar Wochen wartet, spart am Ende nicht viel. Aber trotzdem sollte man auch nicht überstürzt einen Kaufvertrag unterschreiben.

Kostenlose Auskünfte

Versicherteberater helfen bei Rentenfragen



Wer Fragen zu seiner Rente hat, kann sich an einen ehrenamtlichen Versichertenberater wenden. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Wie muss ich den Rentenantrag ausfüllen? Ist mein Versicherungskonto aktuell? Bei Fragen wie diesen können sich Verbraucher an ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung wenden. Sie erteilen kostenfrei Auskünfte zu allen Fragen, die mit der Rente zusammenhängen, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Bund. Die Versichertenberater sind selbst Versicherte und bundesweit zu finden. Können Ratsuchende ihre Wohnung aus gesundheitlichen Gründen nicht verlassen, kommen die Versichertenberater im Zweifel auch nach Hause.

Günstig, günstiger, Kreditzinsen

Zinsen für Anschlussfinanzierung sind günstig

Selten zuvor war die Finanzierung einer Immobilie billiger zu bekommen als heute. Das gilt inzwischen auch für die Anschlussfinanzierungen. Für den Anschlusskredit verlangen Banken heute mitunter sogar weniger als 1 Prozent, berichtet die Stiftung Warentest.

Der Vorteil für Kunden: Sie müssen bei einer Anschlussfinanzierung oft geringere Monatsraten tragen, weil die Konditionen besser sind. Doch der Zinsvorteil sollte in die Tilgung investiert werden, raten die Experten. Denn dann werden Eigentümer die Schulden schneller los. Bei einem sogenannten Forwarddarlehen schließt der Kunde einen Vertrag für die Anschlussfinanzierung ab, schon bevor seine Zinsbindung abläuft. Das ist in der Regel bis zu fünf Jahre im Voraus möglich.



Gute Zeiten für eine Anschlussfinanzierung: Die Zinsen für Immobilienkredite sind laut der Stiftung Warentest derzeit niedrig.
Foto: Christin Klose/dpa-mag

Wenn die Zinsen in diesem Zeitraum steigen, profitiert der Kunde, weil der Zinssatz für sein Darlehen bei Vertragsabschluss festgesetzt wurde. Für diese Sicherheit verlangen Banken allerdings einen Aufschlag, Forwarddarlehen sind daher oft ein wenig teurer.

StellenMarkt

Stellengesuche

Hotel Bei den Tongruben, Neuberg sucht Unterstützung im Frühstücksservice! Minijob 2-3x die Woche von 5:30 Uhr bis ca. 11:00 Uhr, Pkw wird benötigt, deutsch: fließend. Bei Interesse Bewerbung an: D. Krenthöller, info@hotel-tongruben.de ☎ 06183/20400

Ich suche ab sofort Putzjob für spät mittags im Raum Hasselroth, Freigericht, Langenselbold, Neuberg.. ☎ 0175-1157428

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048/1009

Stellenangebote

Randstad sucht Sie als Fahrer (m/w/d) in Teilzeit (20 - 25 Std./Woche) zur Beförderung unserer Mitarbeiter in den Kundeneinsatz. Sie bringen unsere Mitarbeiter mit einem von uns gestellten Fahrzeug zu den Schichtzeiten zur Arbeit und holen Sie bei Arbeitsende auch wieder ab. Die Arbeitszeiten sind von 4.00 bis 7.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr und von 21.00 - 1.00 Uhr. Diese Zeiten werden durch 2 Fahrer abgedeckt. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht notwendig, nur Führerschein Klasse B. Sie sind dienstleistungsorientiert, flexibel, absolut zuverlässig und verfügen über sichere Fahrerkenntnisse, dann bewerben Sie sich am besten per e-mail an: ris-dhl.florstadt@randstad.de oder telefonisch unter ☎ 01525-4507256. Randstad Inhouse Services, In der Au 9, 61197 Florstadt

Hausmeister gesucht! Wir suchen für Büroneubau in Gelnhausen ab sofort Hausmeister auf Minijob Basis, 450,- € mtl. in Teilzeit für Pflege von Hof, Garten und Fuhrpark. Wir erwarten Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick, Führerscheinklasse BE und C1 oder alte Klasse 3 und deutschsprachig. Wir bieten optimale Arbeitsbedingungen bei guter Bezahlung. Bitte schicken Sie ein kurzes Bewerbungsschreiben u. Lebenslauf an: info@schaaf-gruppe.com oder rufen Sie an ☎ 06051/96789-0

Randstad sucht Sie als Verpackungsmitarbeiter von Kleinteilen (m/w/d) für unseren Kunden in Florstadt. Es erwarten Sie hohe Übernahme-Chancen in den ersten 6 Monaten, tolle Arbeitsbedingungen und € 12,50/Std. (brutto). 2 Schicht-Betrieb von 06:00 Uhr - 14:00 Uhr und 16:30 Uhr - 24:00 Uhr. Sie haben gute Deutschkenntnisse, legen Wert auf Genauigkeit und arbeiten gerne mit Kleinteilen, dann bewerben Sie sich am besten per Mail an ris-dhl.florstadt@randstad.de oder telefonisch unter ☎ 01525-4507256. Randstad Inhouse Services, In der Au 9, 61197 Florstadt

Reinigungskraft gesucht! Wir suchen für Büroneubau in Gelnhausen ab sofort eine Reinigungskraft auf Minijob-Basis, 450,- € monatlich. Wir erwarten Zuverlässigkeit, Sauberkeit, deutschsprachig und Freude an der Reinigungsarbeit. Wir bieten optimale Arbeitsbedingungen bei überdurchschnittlicher Bezahlung. Bitte schicken Sie ein kurzes Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf an: info@schaaf-gruppe.com oder rufen Sie an ☎ 06051/96789-0

Runter vom Sofa - rein ins Team. Wir haben Arbeitsstellen in Voll- und Teilzeit sowie auf 450 €-Basis (z.B. für Schüler, Stud., Rentner oder Hausfr.). Bewerben Sie sich jetzt bei McDonald's in Slü, W'bach, Gründau, Erlensee, Florstadt und Butzbach. Wir haben etwas für Sie. Warten, dass? Schriftl. Bewerbung ins Restaurant oder unter verwaltung@mcldgluth.de

Haushaltshilfe und Reinigungskraft von Büro- und Wohnräumen auf Minijob-Basis ab sofort in Hasselroth für 3x wöchentlich vormittags gesucht. Voraussetzung ist die deutsche Sprache in Wort und Schrift, selbständiges Arbeiten, ein freundliches Wesen sowie Tierliebe. Wir sind ein kleines Familienunternehmen und freuen uns, Sie kennen zu lernen. ☎ 06055/909477

Stellenangebote

Suche ab sofort Schreiner/Fenstermonteur zur Festeinstellung für die Montage von Fenstern, Rollläden und Bauelementen. Monatliches Festgehalt. FS Kl. B erforderlich. Montage und Dienstleistungen Gerd Harnischfeger. ☎ 0171/5436343 gerd.harnischfeger@gmx.de

Zuverlässige Servicekraft für unsere Filialen im Raum Gelnhausen gesucht. Arbeitszeit 9,5 Std. pro Schicht, 2-Schicht-Betrieb. Vollzeit / Teilzeit u. Aushilfe möglich. Bewerbungen bitte telefonisch bei Spielpyramiden GmbH, ☎ 06052/60287-0.

Biete Reinigungskraft in Hanau (Nähe Amtsgericht) Dauerstellung für Montag-Vormittag, 4 Std. auf Minijob-Basis zur Reinigung von Treppenhäusern; Waschküche etc. bei guter Bezahlung. ☎ 0176/54318352

Familiär geführtes Hotel sucht flexible Reinigungskraft für Zimmer und Küche. Lohn und Arbeitszeit nach Vereinbarung. Hotel Weidenau OHG ☎ 06052/80000

Haushaltshilfe gesucht, deutschsprachig, in Biebermünd-Neuwirtheim. Zeit und Tag nach Absprache. ☎ 06050/908379



Dem Zweckverband Lollar-Staufenberg als Wasserversorgungs- und Abwasserbetrieb gehören die Städte Lollar und Staufenberg sowie die Gemeinde Wettenberg mit insgesamt 9 Stadt- und Ortsteilen an. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören die Wasserversorgung und Abwasserableitung und -behandlung im Verband sowie der Betrieb und die Unterhaltung von Hochwasserrückhaltebecken.

Wir besetzen zum nächstmöglichen Termin folgende Stellen:

Ingenieur (m/w/d)
Fachrichtung Bauingenieurwesen –
Schwerpunkt Infrastrukturplanung

Bautechniker (m/w/d)
Schwerpunkt Tiefbau (alternativ)

Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)

Detaillierte Informationen zu den Aufgabengebieten, den Anforderungsprofilen, unseren Leistungen und den Bewerbungsmodalitäten (Bewerbungsschluss ist jeweils der 05.03.2020) erhalten Sie unter www.zls-lollar.de oder unter der Telefonnummer 06406-9 1340 (Frau Reinhardt).

Online-Bewerbungen richten Sie bitte an info@zls-lollar.de.



TANZ' VOR FREUDE!

Werde **Zusteller (m/w/d)** in:

- Bad Nauheim Stadt
- Bad Vilbel Stadt
- Friedberg mit allen Stadtteilen
- Karben-Petterweil
- Niddatal Bönstadt und Ilbenstadt
- Reichelsheim
- Rosbach
- Weckesheim
- Wöllstadt

Wir suchen bei guter Bezahlung **Zusteller (m/w/d)** zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH (ab 13 Jahren).

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon (06051)833 292 oder 293 · Telefax (06051)833 288
E-Mail: Vertrieb@gnz.de · Internet: www.dpn-media.de

Mittelhessen-Bote

Jobbörse

Tankreinigung

Tankreinigung
Oltransporte
 Tankschutz, Innenhüllen, TÜV-Abnahme, Druckproben, Demontagen sowie Stilllegung von Öltanks.
 Sanierung von Tankräumen.
 Auffangwannen zu Festpreisen!
Tankreinigung
 Zugelassener Fachbetrieb
Tankschutz Gross
 ☎ (0 60 46) 18 70 · Fax (0 60 46) 18 90

Mittelhessen-Bote
 ... auch als kostenloses epaper

 www.bote.de

Teppichreinigung

Wir reinigen in Ihrer Wohnung zu Sonderpreisen Teppiche/T.-böden, Polstermöbel + Matratzen, antiallerg. mit Geruchsbeseitigung, farbfrisch wie neu mit Langzeitimpregnierung! 47 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb. www.hueber-reinigungsservice.de ☎ 06101/3131

Umzug

Professioneller Umzugs-service, Kleintransporte, Entrümpelungen. Preiswert, schnell, zuverlässig! Beratung kostenfrei! Robinson Umzüge ☎ 06051/889736, 06184/9383540 od. 0173/3247501

C+P Umzüge-Umzüge nah und fern. Keine Anfahrts-pauschale, kostenloser Umzugsberater, keine Materialkosten, Küchen- u. Möbelmontage. ☎ 06047/986370, 0173/1700586

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, Top-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0. 5 % online-Rabatt sichern! www.dachbleche24.de

Achtung Brennholz! Jetzt bestellen, frisch od. trocken, 1 m lang od. offenfertig, keine Schüttmeter-Raumeter (Ster), Lieferung möglich. ☎ 0160-93018661 oder 0661-45221

Säge-Spaltmaschinen, Bandsägen, Kreissägen, Holzspalter, Forstseilwinden. Die idealen Maschinen für die Brennholzproduktion. www.zeller-forst.de Zeller Forst-Geräte-Center ☎ (097 47) 841

1a Buchenbrennholz, absolut trocken, in versch. Längen, ab 45,- €/m³. ☎ 0152-06589557

75 m² Stahlgerüst, 3 Meter-Feldlänge, gebraucht mit Zubehör, Festpreis 1.500,- €. ☎ 0172/4885385

www.brennholzwerk-frankfurt.de ☎ 0176-6696694

Heu und Grummet in HD-Ballen zu verkaufen. ☎ 06050/2425

Verschiedenes

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. ☎ 06172-78810

Haushaltsauflösungen / Nachlass-räumungen / Entrümpelungen / diskret u. kostengünstig. Verwendbares wird angerechnet. Kostenfreies Angeb. ☎ 06053/4709 0170/9927625

Verschiedenes

Pflaster-, Wege- und Terrassenbau, Holzterrassenbau aus WPC-Holz, Gartengestaltung, Dachbegrünung. ☎ 06181-9994510 gartenbaubartelt@aol.com

Erd-, Bagger- und Drainagearbeiten, Kellerwände trocken legen und abdichten, Hangabstützungen, Garten-gestaltung. ☎ 06181-994510 gartenbaubartelt@aol.com

Baumfällung aller Art, Obst-, Hecken- und Strauchschnitt, Garten-pflege. Und alles mit Abfuhr und Ent-sorgung. ☎ 06181-9994510 gartenbaubartelt@aol.com

Kontakte

Suriya-Massagen.de
 sinnl. erotische Massagen · gepfl. Ambiente
 sehr diskret · 06051-977056

Kontakte

CLEO
 Ober-Rosbach · 06003-6346
 rosbacher-erotikparadies.de

NEU! VANESSA
 Ober-Rosbach · 06003-6346
 www.rosbacher-erotikparadies.de

Erotik

Hausfrau saugt gern! 0162-361 75 60

Mittelhessen-Bote
 Partner der Vereine
 redaktion@bote.de


Auto & Verkehr

ImmobilienMarkt

Mit Vorsicht und Know-how

Mit dem E-Bike sicher durch den Winter

Trotz Kälte, Eis und Schnee: Immer mehr Menschen nutzen im Winter das Fahrrad. Das gilt genauso für Elektro-fahrräder. Grundsätzlich ist gegen das Radeln bei Minus-graden nichts zu sagen. Im Gegenteil, und mit diesen Tipps kommen Sie auch mit dem E-Bike gut durch den Winter. Die Straßenverhältnisse sind im Winter mitunter tückisch und erfordern eine angepasste Fahrweise. Vor allem beim Anfahren könne es durch die Motorunterstützung bei feuchter oder gar vereister Fahrbahn schneller zu einem Durchrutschen des angetrie-benen Laufrads kommen, sagt René Filippke von Allge-meinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC). „Vorsichtiges Anfahren ist hier also beson-ders wichtig – eventuell sogar mit ausgeschaltetem Motor.“ Daneben sollte die Geschwin-digkeit reduziert werden. Denn Pedelecs können durch die Motorunterstützung gene-rell stärker beschleunigt und kräftiger abgebremst werden. „Das ist im Winter keine gute Idee und kann schneller zu Stürzen führen“, so Filippke. Eine defensive

und vorausschauende Fahr-weise mit wohl dosierter Bre-mse sei also in der kalten Jahreszeit noch wichtiger. Technische Unterstützung kann hier ein Antilockier-system (ABS) bieten, das in-zwischen auch für E-Bikes verfügbar ist. „Die Kontroll-einheit des Antilockiersys-tems befindet sich vorne am Lenker und funktioniert äh-nlich wie bei Motorrädern: Es reguliert die Bremskraft bei rutschigen Straßenverhält-nissen“, erklärt Tamara Wino-grad von Bosch. Das Herzstück des Elektro-fahrrads ist der E-Motor mit-samt Akku. Damit ausrei-chend Strom für die Fahrt zur Verfügung steht, lautet die Devise für den Winter: warm halten. „Weil ein E-Bike-Akku temperaturempfindlich ist und dadurch an Kapazität einbüßen kann, sollte er grundsätzlich bei Raumtem-peratur aufbewahrt und erst kurz vor der nächsten Fahrt wieder eingesetzt werden“, rät Winograd. Auch das Aufladen der Batte-rie sollte besser im wärmeren Wohnzimmer als in der kal-ten Garage durchgeführt werden, denn so lasse sich

die volle Akkukapazität nut-zen und die optimale Lebens-dauer bleibt erhalten. Die „Wohlfühltemperatur“ eines E-Bike-Akkus liegt zwischen 10 bis 25 Grad. Um auch im Winter in die Nähe dieses Temperaturbereichs zu kom-men, empfiehlt David Koß-mann vom Pressedienst Fahr-rad (pd-f) die Verwendung ei-ner guten Schutzhülle, wie es sie beispielsweise in wetter-fester Neoprenqualität für rund 20 Euro gibt. In Sachen Motorunterstüt-zung sollte im Winter ein Gang heruntergeschaltet werden. „Allein schon aus Traktionsgründen ist es nicht empfehlenswert, mit dem Turbo-Modus anzufahren. Eine gemäßigte Unterstützung spart zudem Strom, was also auch der Reichweite wieder-um zugutekommt“, so Koß-mann. Die meisten E-Räder haben ihren Motor in der Mit-te, was für die Traktion weni-ger problematisch ist. Spezi-ell Pedelecs mit einem Frontnabenmotor jedoch sol-len bei Glätte und rutschigem Untergrund nur mit äußers-ter Vorsicht genutzt werden. Sicherer ist man im Winter zudem unterwegs, wenn der Sattel etwas tiefer eingestell-t wird. Denn im Falle eines Rutschens sind die Füße dann schneller auf dem Boden. Wer allerdings auch im Winter viele Kilometer fährt, riskiert so Knieprobleme – und hat diese Maßnahme aufgrund der Routine auch meist nicht nötig. Ein weiterer Tipp des Fachmanns: Den Luftdruck im Reifen etwas verringern. „Das sorgt für eine größere Kontaktfläche und mehr Halt auf der Fahrbahn“, sagt Filip-pke. Der Mindestdruck, der auf der Reifenflanke angege-ben ist, sollte jedoch nicht un-terschritten werden.



Gut zudecken: Im Winter freut sich der Akku über eine schützen-de Hülle und dankt es mit weniger Leistungseinbußen.
 Foto: Florian Schuh/pd-f.de/dpa-mag

Regeln für das Miteinander

Die Gemeinschaftsregeln für Eigentümer



In der Teilungserklärung einer Wohnungseigentümergeinschaft wird auch geregelt, in wel-chem Umfang sich ein Eigentümer an Instandhaltungskosten für die Fassade beteiligen muss.
 Foto: Andrea Warnecke/dpa-mag

Eigentlich müsste die Fassade am Haus erneuert, das Dach ausgebaut und der Teich im Garten von Grund auf gerei-nigt werden. Doch wer kommt in einem Haus mit mehreren Wohnungseigentümern mit welchem Anteil für die Kosten auf? Aufschluss gibt die Gemein-schaftsordnung. Sie regelt die Rechte und Pflichten der Mit-eigentümer. „Wer eine Eigen-tumswohnung erwerben möchte, sollte sich unbedingt auch mit der Teilungserklä-rung und der Gemeinschafts-ordnung der Wohnungseigen-tümergeinschaft befassen“, sagt Gabriele Heinrich, Ge-schäftsführerin des Vereins „Wohnen im Eigentum“ in Bonn. Die Gemeinschaftsordnung ist bindend. Sie gehört zum Kauf-vertrag. Ist der Vertrag beim Notar unterschrieben und das Eigentum im Grundbuch ein-getragen, dann muss der neue Eigentümer sich an die Ge-meinschaftsordnung halten. „Ist beispielsweise generell die Haltung von Haustieren

verboten, das Anpflanzen von Gemüse oder das Musizieren untersagt, dann ist das so“, er-klärt Edeltraud Reitzer, stell-vertretende Bundesgeschäfts-führerin des Verbands Wohn-eigentum in Bonn. Der Eigen-tümer kann sich dann keinen Hund halten, keine Radies-chen im Garten ernten oder in seinen vier Wänden kein Mu-sikinstrument spielen. In der Gemeinschaftsordnung kann beispielsweise auch ver-ankert sein, dass es einen Ver-walter gibt. Er beruft regelmä-ßig Eigentümerversammlun-gen ein. Die Gemeinschafts-ordnung kann auch vorgeben, wie das Stimmrecht bei diesen Versammlungen ist - also, ob beispielsweise nach Köpfen oder nach Miteigentumsantei-len verbindliche Entscheidun-gen getroffen werden. Generell gilt: Die Gemein-schaftsordnung ist in der Re-gel ein Bestandteil der Teilungserklärung. Sie kann aber auch eigenständig bestehen. „Auch im Nachhinein kann über die Erstellung einer Ge-meinschaftsordnung entschie-

den werden“, sagt Julia Wag-ner vom Eigentümerverband Haus & Grund in Berlin. Vor-aussetzung ist nach ihren An-gaben die Zustimmung aller Wohnungseigentümer - denn es handelt sich bei Gemein-schaftsordnung um eine Art Vereinbarung der Wohnungs-eigentümer untereinander. Wird die Gemeinschaftsord-nung ins Grundbuch eingetra-gen, dann muss sie notariell beglaubigt werden. „Damit hat sie Bindungswirkung für alle Rechtsnachfolger“, so Wagner. Nur schwer ist eine Gemein-schaftsordnung zu ändern. In der Regel müssen alle Woh-nungseigentümer der Ände-rung zustimmen. Wenn jedoch einzelne Bestimmungen einen Wohnungseigentümer gegen-über Miteigentümern benach-teiligt, hat er Anspruch auf Änderung der Gemeinschafts-ordnung. Abweichungen von gesetzli-chen Regelungen sind nicht möglich, Vorschriften des Wohneigentümergegesetzes (WEG) lassen sich nicht än-dern.

Autohandel

Kaufe gegen bar Pkw, Lkw, Wohnmobile, Wohnwagen, Motorräder, Geländewagen, mit od. ohne TÜV/-Mängel. Selbstabholer 24 h. ☎ 06102/8653651 o. 0152/14071201

Nissan

Qashqai 1,6, Benziner, 120 kW/163 PS, EZ Mai 2015, 65 tkm, Limousine met.-grau, Alu, 8-fach Bereifung, 1. Hd., Preis 13.700,- € VB, ☎ 0152/27499515

Opel

Meriva, BJ 2005, 83 tkm. Mit Extras. ☎ 06663-488

Pkw Ankauf

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Un-fallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 06184-56281 oder 0170-9669002

Pkw Ankauf

Liebe Leser, suche Pkw's u. Busse, auch ohne TÜV, hohe Kilometer u. Unfallschaden. Bitte alles anbieten. Bezahlung vor Ort zu fairen Preisen. Komme sofort. Seriöse und unkomplizierte Geschäftsabwicklung. ☎ 06053/7068811 o. 01525/4658507

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431-2867746, 0176-22749486

Pkw-Ankauf! Mit oder ohne Mängel, auch ohne TÜV, Selbstabholung 24h, sofortige Barzahlung. 63571 Gelnhausen, Altenhaßlauer Weg 3 ☎ 06051/470849, 0171/2760410

V&S Automobile - PKW Ankauf mit oder ohne Mängel, auch ohne TÜV oder Unfallschaden, Selbstabholung, Barzahlung, 63571 Gelnhausen, ☎ 0152/26315092 (24h)

Reisemobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wohnwagen

TEC FreeTec XS 564 G, EZ 2008,101 tkm, 110 PS, FH Klima, Radio/CD, Alkoven, Etagenbett, Markise, LCD-TV, uvm., 28.500,- €. Freizeitcenter Goebel, Mainaschaff am Mainparkcenter ☎ 06021/75075 www.freizeitcenter-goebel.de

Mittelhessen-Bote
 Finden + Verkaufen
 Telefon 06051 833-241


Garagen

Parkplätze, Garage, Lager, in gepflegter, sicherer Liegenschaft, 3 Min. vom Amtsgericht Hanau. ☎ 01520/2311680

Gew. Vermietungen

Gründau-Rothenbergen: Ladenlokal 65 m², gut sichtbar von der Hauptstr., ab 01.03.2020 zu vermieten. 500,-€ + NK, Kt., ☎ 0176/25033073

Grundstücke

Wir suchen Grundstücke für unsere Bauherren!
 Gerne auch Abrissgrundstücke. Infos senden Sie bitte an Harald Stamm - 0151-23278932 h.stamm@rensch-haus.com

Immob.-Gesuche

Für solvente Kunden dringend 1-2 FH gesucht.

aj Immobilien
 06051 / 977677 od. 0151 / 232776 10
 www.aj-immo.de

Immob.-Gesuche

Suche zum Kauf älteres, kleines Haus, gerne renovierungsbedürftig. ☎ 06024/640715 o. 0160/94928476

Mietgesuche

Suche 3 Zi.-Whg., bis 75m², für ordentliche, syrische Familie (53/46/13J.), bis 725,-€ WM, bald möglichst, Gelnhausen u. nähere Umgebung. ☎ 0151/41676813

Suche 1 Zi.-Single-App., nicht zu klein, ca. 60 m², oder 2-ZW mit Balkon, EG oder Fahrstuhl, Raum Gründau, Freigericht und Langenselbold. ☎ 0157-36360346

Rentnerin sucht ab sofort 2-Zi.-Kü.-Bad, 50 m², im Raum Gelnhausen, Hailer, Meerholz. Miete bis 400,-€ + NK. ☎ 0177/7629653

Suche möbliertes Zimmer in Wächtersbach, Gelnhausen, Gründau oder Langenselbold zur Miete. ☎ 06053/6183052

Vermietungen

3,5 Zi.-Komfortwohnung in Linsengericht, beste Lage, für NR, EG. Ausstattung: Terrasse, Garten, Garage, 1 Stellpl., Bad m. Wa. + Du., G-WC, Kellerr., Gemeinschaftswaschküche. Wfl. 115 m². Miete: € 980,- + € 220,- NK, ab 1.5. ☎ 06051-71622

4 ZKB, WC extra, ca. 95 m², Balkon Terrasse, Stellpl., ab 1. Mai 2020, Öl-Heizung, KM 540,- € + 180,- € Uml. + Kt. Wächtersbach-Weilers. ☎ 0172-6944564

Steinau/Rebsdorf: 3 Zi.-EG-Whg., 82 m², EBK, Bad, Bk., Kellerr., mit Gartenbenutzung, ab 1.3.20, Stellpl. ☎ 06667/786

Biebergemünd-Kassel: 3 Zi.-Whg., 78 m² + Balkon, in 2 FH, 1. Stock, 410,- € + NK + KT, Garage möglich, frei ab 01.05.20 ☎ 06187/23984

Möblierte Zimmer, je mit Kochgelegenheit, ab sofort in Biebergemünd-OT. Näheres unter ☎ 06050/1334



Bitte geben Sie bei Buchung Ihrer Reise die Glückslos-Nr. an (siehe oben) und nehmen Sie an der monatlichen Verlosung einer Reise teil.

SEEKREUZFAHRTEN

inkl. An- und Abreise



Kreuzfahrt	Tage	STEWA-Sonderpreis p./P. ab	Internet-Code
COSTA FASCINOSA - Westliches Mittelmeer & Lissabon 27.09., 07.10. & 17.10.2020	11	€ 699,-	A20AFCF12
COSTA FAVOLOSA - Rund um Westeuropa 08.09.2020	13	€ 849,-	A20AFCF1
COSTA SMERALDA - Westliches Mittelmeer 27.06., 04.07., 11.07., 03.10., 10.10. & 17.10.2020	8	€ 749,-	A20AFCF2
COSTA FASCINOSA - Transatlantik nach Südamerika 16.11.2020	21	€ 1.799,-	A20AFCF13
AIDAprima - Von Mallorca nach Dubai und Abu Dhabi 02.10.2020	20	€ 1.699,-	A20AFAP8
COSTA FAVOLOSA - Karibikräume 22.01. & 05.02.2021	16	€ 1.699,-	A21AFCF
AIDAdiva - Weihnachtsreise Karibik & Mexiko 12.12.2020	16	€ 1.999,-	A120AFAD5
AIDAblu - Adria 17.05. & 24.05., 21. & 28.06., 16. & 23.08., 04. & 11.10.2020	8	€ 849,-	A20AFAB12

Weitere Informationen unter www.stewa.de

Osterspaß beim Neuwirt

Zu Gast in Brandenburg beim Hannes



Ein Herz für Singles. Kein EZZ!

Weitere Termine nach Brandenburg buchbar!

Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Mo 06.04. - Di 14.04.2020
9 Tage
Kein EZZ
€ 689,- p.P.
Internet-Code: A20AEBR anstatt € 779,-

Bus Jenbach-Stans-Schwarz u. v. m.

UNTERBRINGUNG
***Hotel Neuwirt in Brandenburg. Alle Doppelzimmer mit Safe und Balkon. Die großen Komfortzimmer der Kategorie Alpenrose verfügen zusätzlich über eine Sitzcke. Einzelzimmer Kat. Enzian Standard sind ohne Aufpreis buchbar und einfach ausgestattet. Rustikales Restaurant mit guter Küche. Kostenfreies W-LAN. Persönlicher Service durch Familie Neuhauser.

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Bitte beachten Sie, dass das Hotel-Rahmenprogramm vor Ort erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen stattfindet. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.
Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen: DZ zur Alleinbenutzung € 125,-.

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM (kein STEWA-Bus vor Ort)
- 8x ÜN/HP im ***Hotel Neuwirt in Brandenburg (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü)
- 1x Bauernbuffet (im Rahmen der HP)
- Begrüßungsdrink mit Informationen und Begrüßungsgeschenk
- Lichtbildvortrag über Brandenburg in den vier Jahreszeiten
- Zitherabend mit dem Singenden Neuwirt
- lustiger Bingoabend mit Preisen aus dem Hause Neuwirt
- Asphaltstockmeisterschaft mit Siegerehrung
- Besuch des Hafingergestüts HAUSER-WIRT in Münster mit Pferdekutschfahrt (1 Schnaps inklusive)
- Kurtaxe
- Alpbachtal Seenland Card zur kostenfreien Nutzung der Regiobusse, div. Seilbahnen, Badeseen und Erlebnisbäder wie z. B. WAVE Wörgler Wasserwelt (Erlebnishallenbad, tägl. 2,5 Std.), Museen in Kramsach und Rattenberg, Sightseeing-

FRÜHLINGSFEST in der Toskana

Florenz - Chiantital - Castiglione d'Orcia



Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Do 23.04. - So 26.04.2020
4 Tage
EZZ € 80,-
€ 529,- p.P.
Internet-Code: A20AECA anstatt € 569,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/HP (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü) im ****Hotel Villa Cesi in Impruneta, ruhig in einem Kiefernwald von Impruneta, südlich von Florenz, gelegen
- Stadtführung Florenz mit qualifizierter Reiseleitung
- Panoramafahrt durch das Chiantital mit qualifizierter Reiseleitung inkl. Weinprobe und kleinem Imbiss
- Fahrt mit dem historischen Dampfzug nach Monte Antico und Torrenieri
- Besuch des FRÜHLINGSFESTES in Castiglione d'Orcia

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise.

Saisoneroöffnungsreise

Musicals in Hamburg

inkl. Eintrittskarte Kat. 3 PRETTY WOMAN



Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Fr 27.03. - So 29.03.2020
3 Tage
EZZ € 100,-
€ 379,- p.P.
Internet-Code: A20AMHG anstatt € 409,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 2x ÜN/Frühstücksbuffet im COURTYARD BY MARRIOTT Hamburg City
- Eintrittskarte Kat. 3 für das Musical PRETTY WOMAN (andere Musicals gegen Aufpreis buchbar)
- Stadtrundfahrt Hamburg mit qualifizierter Reiseleitung

Weitere Infos unter www.stewa.de

Im Grundpreis ist nur eine Musicalkarte inkludiert. Weitere Musicalkarten können zum Katalogpreis dazu gebucht werden! Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen:

- PRETTY WOMAN - DAS MUSICAL (Fr.) Kat. 3 inkl. / Kat. 2 € 20,- / Kat. 1 € 30,-
- Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN (Fr.) Kat. 3 € 15,- / Kat. 2 € 25,- / Kat. 1 € 35,-
- TINA - DAS TINA TURNER MUSICAL (Sa.) Kat. 3 € 10,- / Kat. 2 € 25,- / Kat. 1 € 35,-
- CIRQUE DU SOLEIL PARAMOUR (Sa.) Kat. 3 kein Aufpreis / Kat. 2 € 15,- / Kat. 1 € 25,- inkl. Vorverkaufs- und Buchungsgebühren.

Opatija in Istrien

Lovran - Plitvicer Seen - Pula - Labin



Internet-Code: W20KEOP

Tage	Termine	Preis p. P.	EZZ
7	Di 07.04. - Mo 13.04.2020 Ostern	€ 799,-	€ 95,-
7	Mo 07.09. - So 13.09.2020	€ 969,-	€ 125,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6x ÜN/Frühstücksbuffet im ****REMISENS Hotel Admiral in Opatija
- täglich Abendbuffet im Hotel
- alle Ausflüge vom 2. bis 4. Tag mit qualifizierter Reiseleitung
- Ausflug Opatija mit Stadtführung und Bootsfahrt Opatija - Lovran - Opatija
- Ausflug Nationalpark Plitvicer Seen inkl. Eintritt
- Ausflug Pula und Labin inkl. Kaffee und Kuchen
- freie Nutzung von Hallenbad & Sauna

Alle Zimmer mit Balkon und Meerblick!

Ortstaxe

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Geldumtausch vor Ort möglich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.
Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuchen: Rundfahrt Insel Krk inkl. Bootsfahrt, Eintritt Klosterinsel, Weinprobe mit Schinken, Käse, Brot, 3 Weinen und Schnaps € 50,-. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen.

Tulpenblüte in Slowenien

Bled - Ljubljana - Bohinj-Tal



Für Schnellbucher
Limitiertes Kontingent
Mo 27.04. - Fr 01.05.2020
5 Tage
EZZ € 125,-
€ 599,- p.P.
Internet-Code: A20AEO50 anstatt € 649,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/HP im ***Hotel Astoria Bled, nur ca. 6 Gehminuten vom Bleder See entfernt (Frühstücksbuffet, Abendbuffet)
- Stadtrundgang Ljubljana mit qualifizierter Reiseleitung
- Parkbesuch Volčji Potok Arboretum zur Tulpenblüte
- Tagesausflug Bohinj-Tal mit qualifizierter Reiseleitung inkl. Seilbahnfahrt und Mittagessen mit Bauernjause
- 1 Freizeittag
- Ortstaxe

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise.

Budapest SPEZIAL

****Hotel NOVOTEL Budapest Centrum

Internet-Code: W20KCBU

Tage	Termine	Preis p.P.	EZZ*
5	Mo 13.04. - Fr 17.04.2020 Ostern	€ 799,-	€ 250,-
5	Mo 01.06. - Fr 05.06.2020 Pfingsten	€ 799,-	€ 250,-
5	Mo 17.08. - Fr 21.08.2020 Ferien Bayern	€ 799,-	€ 220,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel NOVOTEL Budapest Centrum
- 1x 3-Gang-Abendmenü im Hotel
- Stadtrundfahrt Budapest an 2 Tagen
- Panoramashiffahrt auf der Donau inkl. Abendessen und 1 Glas Sekt
- Ausflug zum Schloss Gödöllő inkl. Eintritt und Führung und zum Lázár Reitpark inkl. Mittagessen und Wein
- qualifizierte Reiseleitung während des gesamten Aufenthaltes in Budapest

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Geldumtausch vor Ort möglich. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise.



DAS ERWARTET SIE IM STEWA REISEZENTRUM



STEWA Touristik Reisezentrum
Lindigstraße 2
63801 Kleinostheim



Reisebüro 360°
11 Beratungspunkte für Flug-, Bus- und Seereisen



STEWA Hotel
Hotelzimmer im ungewöhnlichen Design und Stoffe von Patricia



Gault Bistro Café Zimt
Genießen Sie unsere Frühstücks-, Kaffee- und Kuchenspezialitäten

Bistro Café Zimt
Bistro Café Zimt im STEWA Reisezentrum
Lindigstraße 2 63801 Kleinostheim
Tel. 06027 40972 390
Kostenfreie Parkmöglichkeit
www.cafe-zimt.de

REISE-INFOVERANSTALTUNGEN im Café Zimt

Café Zimt Themenwoche: SÜDEUROPA

Di 25.02.20	15 Uhr	Kroatien: Istrien & Norden Ref.: M. Murza
Mi 26.02.20	15 Uhr	Kroatien: Dalmatien & Süden Ref.: M. Murza
Do 27.02.20	15 & 19 Uhr	Südtirol Ref.: S. Gostner
Mo 02.03.20	15 Uhr	Kreta Ref.: M. Murza

Eintritt frei!
Anmeldung bitte unter Telefon: 06027 409721